

Baesweiler

STADTINFO VOM 25. AUGUST 2015



Kreuz Apotheke

Tobias Kreutz

– seit über 90 Jahren –
älteste Apotheke in Baesweiler

Da geh'n wir hin !

Kirchstraße 35 a - 52499 Baesweiler
Tel. 02401/42 00 - Fax 0 2401/84 34
info@kreuz-apotheke.de

Angebote + Arzneimittelvorbestellung unter:

www.kreuz-apotheke.de

Beratung | Planung | Ausführung

e-line GmbH
Elektro- und Anlagentechnik

- Elektroinstallation
- Kommunikationstechnik
- Schaltschrank- und Anlagenbau
- Beleuchtungstechnik
- Sicherheitstechnik
- Elektrodokumentation
- BGV A3 Prüfungen

Thomas-Edison-Str. 5-7
52499 Baesweiler
Tel.: 02401|602828-0
Fax: 02401|602828-11
email: info@e-line.de

www.e-line.de

Ihre 2 Fachgeschäfte im Zentrum von Baesweiler

PFENNIGS

52499 Baesweiler - Kirchstraße 51 - Tel. 02401/74 72

Brillen
Contactlinsen
Hörgeräte
Porzellan
Geschenkartikel
Schmuck

Wir für den Klimaschutz – Mit Stärke und Offenheit gemeinsam zum Ziel



Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,

die Ferien sind vorüber und ich hoffe, dass Sie alle auf eine schöne und erholsame Zeit zurückblicken können. Währenddessen hat unsere Klimaschutzmanagerin ihre Tätigkeit aufgenommen und schon erste Ideen für Sie und den Klimaschutz entwickelt.

In den Medien wird oft von den Folgen des globalen Klimawandels berichtet, welchem nur durch weltweit angelegte Maßnahmen entgegengewirkt werden kann. Es handelt sich jedoch nicht nur um ein globales Phänomen, vielmehr sind mit dem Klimawandel einhergehende Probleme lokal zu spüren und meist sind diejenigen betroffen, die kaum Einfluss auf das Klima

ausüben. Was der Klimawandel beispielsweise für die Tierwelt bedeutet, können Sie in diesem Stadtfinfo nachlesen.

Doch auch in unserer Stadt sind die Veränderungen spürbar, wenngleich noch in weniger drastischem Ausmaß als beispielsweise auf kleinen Inseln im Pazifik, die zu verschwinden drohen, oder an den Polkappen. Aber auch hier nehmen Starkniederschläge, Hitzegewitter und Stürme in ihrem Auftreten und in ihrer Intensität immer weiter zu.

Um den Folgen des Klimawandels und ihren negativen Wirkungen zu begegnen, muss gehandelt werden. Insbesondere die lokale Ebene bietet großes Potenzial durch ihre Aktivität eine positive Veränderung zu erwirken. Dadurch kann nicht nur das Klima geschützt werden, ebenso verbessern wir durch unser Handeln die Lebensbedingungen für uns vor Ort aber auch der Menschen und Tiere weltweit.

Die Stadt Baesweiler wird mit gutem Beispiel vorangehen und ist bereits in den letzten Jahren aktiv für den Klimaschutz eingetreten. Allerdings kann nur ein „Wir“ etwas für das Klima erreichen und daher benötigen wir bei dieser Aufgabe die Unterstützung sowie das Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

Jeder Baesweiler, ob groß, ob klein, kann dazu beitragen, das Klima und die Umwelt in unserer Stadt zu schützen und engagiert anderen Mitmenschen ein gutes Beispiel zu sein. Wenn „Wir“ gemeinsam handeln, können wir einen wichtigen Beitrag zum Wohle des Klimas leisten und dafür sorgen, dass Klimaschutz hier bei uns groß geschrieben wird.

Oft reichen kleine Handlungen aus, seinen eigenen Teil zum Wohle des Klimas zu leisten. Sie treffen täglich Entscheidungen für oder gegen den Klimaschutz und üben so täglich bewusst oder unbewusst Einfluss auf die Umwelt aus.

Mir ist wichtig, dass der Klimaschutz als Gemeinschaftsaufgabe gesehen wird, welche vor allem keine Kosten verursacht, sondern sogar unserer Stadt dabei hilft, Kosten zu senken, beispielsweise indem wir unseren Energieverbrauch verringern. Oft reichen schon ein Umdenken und ein bewusstes Handeln aus, um durch eine vermeintliche Kleinigkeit Großes zu bewirken.

Vor allem möchten wir Ihnen zeigen, dass Klimaschutz Spaß macht und nicht mit Verböten oder Einschränkungen der eigenen Lebensweise einhergeht. Durch verschiedene Aktionen, an denen Sie in den nächsten Wochen und Monaten

teilnehmen können, möchten wir Ihnen das beweisen.

In einer neuen Stadtfinfoserie „Wir für den Klimaschutz“ möchten wir Sie über Aktivitäten rund um den Klimaschutz in unserer Stadt informieren und Ihnen immer wieder nützliche Tipps an die Hand geben, aktiv für den Schutz unseres Klimas einzutreten. Wir tun dies gerne, weil wir überzeugt sind, dass wir gemeinsam einen richtigen und wichtigen Schritt in eine ökologische und klimafreundlichere Zukunft gehen können. Das bedeutet nicht nur, dass die Natur profitiert, ebenfalls verbessern wir dadurch die Lebensbedingungen in unserer Heimat. Wir sorgen gemeinsam für eine lebenswerte Zukunft und erhalten unsere Stadt für uns und unsere Mitmenschen.

Ich möchte Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, daher bitten, die Initiative zu ergreifen und die Stadt Baesweiler bei dieser schwierigen Herausforderung zu unterstützen. Denn nur gemeinsam können wir etwas bewirken.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr
Dr. Willi Linkens
Bürgermeister



AKTION!

Leberkäs-Brötchen*

Diese Aktion ist gültig vom 01.09. bis 31.10.2015

optional heiß!

Aktionspreis

2,39 €

Normalpreis: 2,69 €



Günstig Tanken - Pause Machen

PM Tankstelle - Gewerbegebiet Baesweiler
Wilhelm-Röntgen-Straße 1



... für Wurstliebhaber

Wir schlachten, wursten und kochen noch selbst!

Setterich (Stammhaus) • Baesweiler
Telefon: 02401-5922

www.metzgerei-lowis.de



fachgerechte
Ausführung
sämtlicher

Dachdecker- und
Zimmermann-
arbeiten



V. Lienesch

DACHDECKERMEISTER

www.lienesch-bedachungen.de

Werner-von-Siemens-Straße 8, 52499 Baesweiler
Telefon 0 24 01 / 47 29, Telefax 0 24 01 / 8 83 26
Mail: info@lienesch-bedachungen.de

BEKANNTMACHUNG

Die Turn- und Sporthallen, die Mehrzweckhallen, das Lehrschwimmbecken sowie die ewv-Bürger-Halle Beggendorf bleiben ab Samstag, 03.10.2015 - **Tag der Deutschen Einheit** - und während der anschließenden **Herbstferien** bis einschließlich 18.10.2015 geschlossen.

Bitte beachten Sie die erweiterten Öffnungszeiten im Freizeitbad Parkstraße

g r a b m a l e

GROSSAUSSTELLUNG



Fensterbänke · Treppenstufen · Küchenarbeitsplatten · Waschtischabdeckung

herausragend in
qualität und preis

B 57 zwischen alsdorf
und baesweiler
tel. 02401 / 89411

frechen
STEIN

Sprechzeiten des Sozial-, Renten- und Versicherungsamtes und der Wohngeldstelle (im Rathaus Setterich):

montags, donnerstags und freitags:	10.00 bis 12.00 Uhr
dienstags	14.00 bis 17.30 Uhr
montags, dienstags, donnerstags und freitags	8.30 bis 10.00 Uhr
nur nach Vereinbarung	
mittwochs ganztägig geschlossen!	

Sprechzeiten jobcenter (im Rathaus Setterich):

Öffnungszeiten (für Gespräche nach Terminvereinbarung):	
montags und dienstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr
mittwochs:	8.00 bis 12.30 Uhr
donnerstags:	8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 17.30 Uhr
freitags:	8.00 bis 12.30 Uhr

Notfall-Sprechzeiten ohne Terminvereinbarung:

montags und freitags:	9.00 bis 09.30 Uhr
-----------------------	--------------------



Während der **Herbstferien (05.10.2015 – 18.10.2015)** kann das Freizeitbad zusätzlich von der Öffentlichkeit wie folgt genutzt werden:

montags von 13.30 Uhr - 19.00 Uhr

Familienbad mit Rutsche
zusätzlich „Badespaß“ mit Wasserspielgeräten bis 17.00 Uhr

dienstags bis freitags von 10.00 Uhr - 13.30 Uhr

Familienbad mit Rutsche

Am **Samstag, 03.10.2015** (Tag der Deutschen Einheit), ist das Freizeitbad von 08.00 Uhr - 17.00 Uhr geöffnet.

**Allgem. Sprechzeiten in beiden Rathäusern:
(außerhalb des Bürgerbüros):**

montags, mittwochs und freitags:	8.30 bis 12.00 Uhr
dienstags:	8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr
donnerstags:	8.30 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

montags und donnerstags:	7.30 bis 16.30 Uhr
dienstags:	7.30 bis 17.30 Uhr
mittwochs und freitags:	7.30 bis 12.30 Uhr
samstags:	10.00 bis 12.00 Uhr

Die Infothek ist zusätzlich mittwochs bis 16.30 Uhr besetzt.

Sprechstunden des Bezirksdienstes der Polizei in Baesweiler

dienstags:	9.00 bis 11.00 Uhr
donnerstags:	16.00 bis 18.00 Uhr

Telefon: 02401/2081

Die Sprechstunde von Bürgermeister Prof. Dr. Willi Linkens für Bürgerinnen und Bürger findet jeden Dienstag von 15.30 bis 17.30 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aufgrund der erfahrungsgemäß geringen Nachfrage fällt in den Herbstferien (05.10. bis 18.10.2015) die Sprechstunde aus.

Der Bürgermeister ist natürlich wie gewohnt per E-Mail unter linkens@stadt.baesweiler.de sowie telefonisch über sein Vorzimmer unter den Telefonnummern 02401/800-204 oder -205 zu erreichen.

EWV-Energieberater kommen ins Rathaus

Jede Menge Tipps zum Energiesparen gibt es am **Dienstag, 6. Oktober 2015**, im Rathaus Baesweiler, Mariastraße 2, Zimmer 105. Dort sind dann erneut die Energieberater der EWV zu Gast und beantworten von **14.00 Uhr bis 17.30 Uhr** alle Fragen rund um die persönliche Energielieferung.

Welcher Strom- und Erdgasarif ist für mich am sinnvollsten? Wie kann ich beim Heizen effektiv Energie sparen? Lohnt sich die Sanierung eines Altbaus? Und gibt es dafür spezielle Förderprogramme? Komplexe Fragen wie diese stellen sich interessierte Verbraucher immer wieder. Doch meist ist es gar nicht so einfach, konkrete und kompetente Antworten zu bekommen. Denn in der Regel spielt die individuelle Situation des Kunden eine wichtige Rolle beim Thema Energie – auf viele Fragen gibt es daher keine Standardantworten. Daher sind die Fachleute der EWV regelmäßig in den Rathäusern der Region unterwegs.

Grün Heizung · Sanitär · Elektro U.G.

Heizung-, Elektro-, Sanitär- + Solarpumpen
Öl- + Gasfeuerungen, Wärmepumpen

KUNDENDIENST



Breite Straße 3
52499 Baesweiler
Tel. 02401/7390 - Fax 939208

Pflege von Grünbeeten und Straßenbegleitgrün – Übernahme einer Patenschaft

Die Pflege der Grünflächen erfolgte bis vor einigen Jahren ausschließlich durch den städtischen Bauhof, unterstützt durch Kräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (ABM).

Auf Grund der starken Zunahme der zu pflegenden Flächen und dem Fortfall der Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen wurde erstmalig im Jahr 2009 die Pflege des CarlAlexanderParks (Rasen-/Wiesenflächenmahd sowie Heckenschnitt) an eine Fremdfirma vergeben.

Es folgte im Jahre 2010 die Vergabe der Pflege von Baumscheiben an eine Fremdfirma, zunächst begrenzt auf die Kapellensiedlung. Zwischenzeitlich wurden sukzessive alle Straßenzüge im gesamten Stadtgebiet in die Fremdpflege einbezogen, so dass in 2015 ca. 2.200 Baumscheiben und angrenzende Grünbeete in einer Gesamtgröße von ca. 17.000 m² gepflegt werden. Hinzu kommen ca. 29.000 m² Rasenflächen und Straßenbegleitgrün, sowie darüber hinaus Parkanlagen, Sportplätze und ökologische Ausgleichsflächen.

Erfreulich ist, dass die St. Willibrordus-Schützen und weitere engagierte Helfer sich zwischenzeitlich bereit erklärt haben, sämtliche städtische Grünflächen in Floverich auf Dauer zu pflegen. So wird die Gemeinschaft gefördert und gerade auch jungen Bürgern vermittelt, sich für eine gute Dorfgemeinschaft einzusetzen.

Obwohl Kräfte im Rahmen von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nicht mehr zur Verfügung stehen und obwohl die Finanzlage wegen äußerer Einflüsse nicht besser wird, kann mit der Pflege 5 Mal im Jahr vieles erreicht werden. Im Interesse eines besseren Ortsbildes wirbt die Stadt auch weiterhin für ehrenamtliches Engagement und Patenschaften für die Pflege von Baumscheiben im eigenen Wohnbereich.

Nähere Auskünfte hierzu erteilt Herr Sauren, Tel.: 02401/800-309, E-Mail: bernd.sauren@stadt.baesweiler.de

CarlAlexanderPark zählt zu den schönsten Gärten Europas



Die Stiftung Schloss Dyck, die gleichzeitig Träger des Europäischen Gartenetzwerkes EGHN ist, veranstaltet in der Zeit vom 09. Mai bis 27. Dezember 2015 eine Fotoausstellung im Schloss Dyck mit dem Thema „Europas schönste Gärten“.

In dieser Ausstellungsreihe zeigt die Stiftung Schloss Dyck Fotografien von Gärten, die mit dem Europäischen Gartenpreis ausgezeichnet wurden. Eine international besetzte Jury aus dem Europäischen Gartenetzwerk EGHN hat in den letzten fünf Jahren europaweit die besten und schönsten Parks und Gärten bewertet und mit dem Europäischen Gartenpreis prämiert.

Erstmals werden die wichtigsten Gewinnergärten nun in einer Fotoausstellung gezeigt. Damit wird der Besuch des Schlosses auch zu einer Gartenreise durch die schönsten Gärten Europas. Großformatige Fotografien zeigen historische Gärten von St. Petersburg bis Sintra in Portugal. Die Ausstellung spannt einen weiten Bogen, der von den bekannten Lost Gardens of Heligan in England, über Schloss Sanssouci bis hin zu Landart Projekten in Italien und eben auch in Baesweiler reicht. Weitere Infos unter www.stiftung-schloss-dyck.de

Instandsetzungsmaßnahmen an Sportplätzen in 2015

Unabhängig von den turnusmäßigen Pflege- und Unterhaltungsarbeiten sind an den Sportplätzen im Stadtgebiet Baesweiler umfangreiche und fachgerechte Sanierungsmaßnahmen durchgeführt worden.

In Beggendorf ist der Rasenplatz eingeebnet, gewalzt und in seiner gesamten Fläche neu eingesät worden.

Auf dem Sportplatz Oidtweiler wurde die Zaunanlage zwischen Aschenplatz und Rasenplatz instandgesetzt. Für den Rasenplatz wurden zwei neue Tore angeschafft und aufgestellt. Außerdem wurde in den Torräumen Rollrasen verlegt.

Investitionsvolumen rund 130.000 €

Im Sportpark Baesweiler wurde ebenfalls die Zaunanlage instandgesetzt. Zudem ist der erste Tennisplatz umfangreich renoviert worden. Unter anderem wurde hier der Unterbau aufgelockert und eine neue Deckschicht aufgebracht.

Am Sportplatz Setterich wurden die Laufbahnen inklusive der Drainage saniert.

Das Investitionsvolumen betrug insgesamt rund 130.000 €, wobei 40.000 € auf den Tennisplatz im Sportpark Baesweiler und 40.000 € auf die Laufbahnen in Setterich entfallen.

pfeifer
GAS-SANITÄR-HEIZUNGSBAU

Ausführung von: • Neubauten
über 30 Jahre • Reparaturen und Wartungen
• Altbausanierungen
• Gas- und Ölfeuerungs wartungsdienst

Unser NOTRUFSERVICE steht Ihnen an 365 Tagen im Jahr TAG und NACHT zur Verfügung.

! NEU ! NEU ! NEU ! NEU ! NEU !

Wir sind zertifiziert nach § 61 LWG NRW zur Durchführung der Dichtheitsprüfung der Abwasseranschlüsse
Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Wilhelm-Röntgen-Str. 5 • 52499 Baesweiler-Gewerbegebiet
Tel.: 02401/9190-0 • Fax: 919022
www.pfeifer-heizung-sanitaer.de



DESIGN UND DRUCK
AUS EINER HAND

PALM

02401-3432
palm@baesweiler.de
Aachener Str. 157

Baesweilers Bevölkerungsentwicklung bleibt stabil!

Vor kurzem hat die renommierte Bertelsmann-Stiftung die Ergebnisse einer aktuellen Studie zur Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Die Studie untersucht die voraussichtliche Bevölkerungsentwicklung bis zum Jahr 2030. Generell lässt sich sagen, dass die (größeren) Städte weiter wachsen werden, während der ländliche Raum Einwohner verliert.

In der Prognose für unsere Region ist der Schrumpfungsprozess allerdings nicht auf den ländlicheren Raum beschränkt. Hier verliert z.B. auch die Stadt Aachen 3,6 % ihrer Einwohner und für Stolberg wird ein Rückgang von 4,1 % vorausgesagt.

Für die gesamte StädteRegion

Aachen wird ein Einwohner-schwund von 3,1 % prognostiziert. Baesweiler liegt mit einem Rückgang von 2,4 % damit unterhalb des städteregionalen Durchschnitts. In Baesweiler ist eine im Vergleich relativ junge Einwohnerstruktur vorhanden. Dies wird deutlich, wenn man die Prognose des Zuwachses an über 80-Jährigen betrachtet. Während für die StädteRegion Aachen hier ein Plus von 36,3 % veranschlagt wird und einzelne Städte und Gemeinden sogar mit über 80 % Zuwachs rechnen müssen, liegt der Wert für Baesweiler bei nur 18,1 %.

Die Zahlen wurden auf Grundlage der amtlichen Statistiken der Jahre 2009 bis 2012 erhoben. Ganz aktuelle Trends kann die Studie daher

nicht berücksichtigen. So sind die Einwohnerzahlen für Baesweiler im Jahre 2013 nochmals leicht gestiegen.

„Wir sind zuversichtlich, dass wir durch die Schaffung weiterer Neubaugebiete, günstige Steuern, Gebühren und Grundstückspreise und nicht zuletzt die Ansiedlung weiterer Gewerbebetriebe und die Schaffung neuer Arbeitsplätze diese positive Entwicklung weiter fortsetzen können“, so Bürgermeister Dr. Linkens. „Einen wichtigen Beitrag hierzu leistet sicherlich auch die seit Jahrzehnten erfolgreiche Familienpolitik in Baesweiler.“

Wie sich die Prognose weiter entwickeln wird, hat die Stadtverwaltung stets im Blick und wird gemein-

sam mit der Politik entsprechend reagieren. Neben den Maßnahmen zur Stabilisierung der Einwohnerzahlen ist dabei natürlich auch der Ausbau der bedarfsgerechten Infrastruktur für Seniorinnen und Senioren ein überaus wichtiges Thema und neben der Schaffung weiterer stationärer Pflegeeinrichtungen und Tagespflegeplätzen werden insbesondere Beratungsangebote für Betroffene und Angehörige kontinuierlich ausgebaut.

Baesweiler wird seitens der Bertelsmann-Stiftung dem Demographietyp 4, „Stabile Kommunen im weiteren Umland größerer Zentren“ zugeordnet. Die Kommunen dieses Typs sind klassische Zuwanderungsorte für Familien, sodass ihre Einwohnerinnen und Einwohner vergleichsweise jung sind. Als Wachstums- und Zuwanderungskommunen ist ihre wirtschaftliche und soziale Situation vergleichsweise gut.

„Es freut uns natürlich, dass die Bertelsmann-Stiftung uns positiv bewertet“, kommentiert Bürgermeister Dr. Linkens das gute Ergebnis. „Gleichwohl müssen wir auch weiterhin alles daran setzen, diesen Trend zu stabilisieren.“

Wahl des Bürgermeisters am 13.09.2015

Seit dem 10.08.2015 ist im Rathaus der Stadt Baesweiler, Raum 110, Mariastraße 2 in 52499 Baesweiler, das Wahlamt eingerichtet, das auch samstags in der Zeit von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet ist.

Briefwahlunterlagen können entweder mündlich im Wahlamt, schriftlich an o.g. Anschrift oder per E-Mail an die Adresse wahlamt_baesweiler@stadt.baesweiler.de - nicht aber telefonisch - beantragt werden. Dabei sind der Familienname, der/die Vorname/n, das Geburtsdatum und die Wohnanschrift anzugeben. Ab dem 11.08.2015 können Briefwahlunterlagen auch online unter www.baesweiler.de angefordert werden.

Wer für einen anderen beim Wahlamt Wahlunterlagen abholen möchte, muss durch schriftliche Vollmacht nachweisen, dass er hierzu berechtigt ist.

Es ist auch möglich direkt im Wahlamt zu wählen. Bitte bringen Sie hierzu ihren Personalausweis und die Wahlbenachrichtigungskarte mit.

... der Arbeitgeber in der Stadt Baesweiler

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:

ELTRO GmbH
Arnold-Sommerfeld-Ring 3
52499 Baesweiler

Gerne können Sie uns jederzeit auch Ihre Initiativbewerbung zusenden!

Die Firma **ELTRO GmbH** ist seit 25 Jahren am Standort Baesweiler als Weltmarktführer im Bau von Plasmanitrieranlagen tätig. Wir liefern unsere Produkte und Dienstleistungen als Familienunternehmen überwiegend an die Automobilindustrie, die Windenergieindustrie, die Luftfahrt und den allgemeinen Maschinenbau.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir als stetig wachsendes Unternehmen ständig Fachkräfte im Bereich

- Einkauf
- Elektrotechnik
- Elektronik
- Softwareentwicklung
- Service
- Maschinenbau

Wenn Sie Ihr Fach beherrschen, motiviert und bereit sind Neues zu lernen, dann bewerben Sie sich bei uns.



ELTROPULS

Exklusiver Rundgang bei cook medical

AZ-Leser besuchten am 5.8.2015 das Medizintechnikunternehmen



In eine Welt hochspezialisierter Medizinprodukte konnten die Leser der Aachener Zeitung bei einer „Sommertour“ Einblick nehmen. Willi Linkens freute sich über die Bereitschaft von cook medical diese spannende Betriebsbesichtigung

zu ermöglichen und dankte dem Betriebsleiter, Herrn Uwe Henze. Cook medical, das weltgrößte Medizintechnikunternehmen in Privatbesitz, hat im Jahr 2010 am Standort Baesweiler eine ca. 10.000 m² große, architektonisch überaus anspre-

chende Betriebsstätte errichtet. Von Baesweiler aus liefert das Unternehmen medizintechnische Produkte für minimalinvasive Eingriffe an Kliniken und Krankenhäuser in ganz Europa, Afrika, Russland und Vorderasien. „Jeden Tag verlassen

rund 25.000 Produkte das Unternehmen“, erläuterte Uwe Henze.

In seinem Vortrag informierte er die Gäste über die Entwicklung des Unternehmens, über dessen Produkte und warum sich der Standort Baesweiler gegen rund 40 weitere mögliche Standorte durchgesetzt hat. Diese Gründe waren aus Sicht von Herrn Henze vielschichtig. Neben einer ortsdurchfahrtfreien Verkehrsanbindung über die neue B 57, der Möglichkeit, die Betriebsstätte von cook medical redundant über zwei Glasfaserleitungen anzubinden und den zahlreichen zufriedenen bereits ansässigen amerikanischen Unternehmen, sei es vor allem die umfangreiche sowie kompetente Betreuung und persönliche Unterstützung des gesamten Ansiedlungsvorhabens durch die Verwaltung und das its gewesen.

Bei der anschließenden Besichtigung der Betriebsgebäude konnten sich die Besucher u.a. einen Eindruck von der hohen Qualität der Arbeit und der hochwertigen und mitarbeiterfreundlichen Immobilie verschaffen.

Ergänzende Beschilderung zum bestehenden LKW-Verbot

Seit dem 31.07.2014 gilt auf verschiedenen Straßen im Stadtgebiet Baesweiler ein Durchfahrtsverbot für LKW. Die Maßnahme hat dazu geführt, dass das Aufkommen an Schwerlastverkehr auf den betroffenen Straßen in den letzten Monaten deutlich reduziert werden konnte, da dieser auf die Umgehungsstraße B 57 n ausweicht, die auch zu diesem Zweck gebaut wurde. Entsprechend positive Rückmeldungen aus der Bevölkerung werden durch aktuelle Zählungen bestätigt.

Durch weitere Beschilderungsmaßnahmen soll nunmehr auch verhindert werden, dass die Goethestraße in Beggendorf, vom Gewerbegebiet kommend, in Richtung Geilenkirchen als „Abkürzung“ zur B 57 n genutzt wird.

Darüber hinaus wird die Zufahrt ins Zentrum über die Kückstraße beschränkt, da sich dort in der Vergangenheit immer wieder Sattelschlepper, wahrscheinlich durch einen vorgegebenen Fahrweg ihres Navigationsgerätes, festgefahren haben.

Besonders wichtig bleibt in diesem Zusammenhang aber auch die Forderung nach dem Bau der L 50 n als Umgehungsstraße Setterichs. Dann könnte endlich auch die Schmiedstraße zur Gemeindestraße herabgestuft und für den LKW-Verkehr gesperrt werden



Schiedsmann Friedrich Kayser nach 15 Jahren verabschiedet

Am 05.08.2015 ist die dritte Amtszeit von Herrn Friedrich Kayser als Schiedsmann für den Schiedsgerichtsbezirk Baesweiler abgelaufen.

Herr Kayser wurde erstmals im Jahr 2000 zum Schiedsmann gewählt und übte dieses Ehrenamt 15 Jahre lang mit großem Engagement und Sachverstand aus. Seine Aufgabe bestand darin, Privatdelikte, die in keinem öffentlichen Interesse stehen, zu klären und das Gericht so zu entlasten.

Durch seine gute Menschenkenntnis, sein Einfühlungsvermögen und seine Bereitschaft, den Menschen zuzuhören, konnte Herr Kayser oft schwierige Streitfälle schlichten. Aus Altersgründen steht Herr Kayser für keine weitere Amtszeit mehr zur Verfügung.

In einer kleinen Feierstunde zur Verabschiedung dankte Bürgermeister Dr. Linkens Herrn Kayser für seinen langjährigen Einsatz im Rahmen des verantwortungsvollen Ehrenamtes als Schiedsmann.

Die Nachfolge von Herrn Kayser tritt der bisherige stellvertretende Schiedsmann, Herr Willibert Mänz, an.

Peter Meisterbetrieb

Krüger

Sanitär- & Heizungstechnik

Hauptstraße 7 · 52499 Baesweiler

☎ 0 24 01 - 64 77

☎ 0 24 01 - 60 84 04

Mobil: 0171 - 41 75 567

tipkrueger@t-online.de

UHL-Service

Schlüssel * Stempel * Schilder
Pokale * Gravuren * Sicherheitszylinder
*** Schlüssel-Notdienst ***

Sicherheits-Fachgeschäft
Schlüsseldienst

Jülicher Straße 57-59
Telefon: 02451 / **41188** - Fax: 47289
email: uhl-service@t-online.de
52531 Übach-Palenberg



VERABSCHIEDUNGEN UND DIENSTJUBILÄEN

Herr **Leo Schmitz** ist am 30.06.2015 wegen des Bezugs von Regelaltersrente aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Er wurde am 01.03.1994 als Mitarbeiter des städtischen Baubetriebsamtes eingestellt. Herr Schmitz war während der gesamten Zeit der Beschäftigung bei der Stadt Baesweiler im Grünflächenbereich tätig.

Herr **Wilfried Ritzerfeld** wurde für eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst, die er am 30.06.2015 vollendet hatte, geehrt. Nach Ablegung seiner Gesellenprüfung als Gärtner, im Jahre 1989 war er zunächst in der Privatwirtschaft tätig und leistete seinen Grundwehrdienst ab. Anschließend wechselte Herr Ritzerfeld zur Stadt Baesweiler und ist dort seither als Gärtner tätig.

Herr **Karl-Heinz Thönnissen** ist am 31.07.2015 wegen des Bezugs von Altersrente für besonders langjährige Versicherte aus dem Dienst bei der Stadt Baesweiler ausgeschieden. Er wurde am 16.07.1979 als Maler- und Lackierer beim Baubetriebsamt eingestellt. Herr Thönnissen war während der gesamten Zeit der Beschäftigung bei der Stadt Baesweiler in der Gebäudeunterhaltung tätig.

Die städtische Mitarbeiterin Frau **Irene Lind** konnte am 01.08.2015 auf eine 25-jährige Dienstzeit im öffentlichen Dienst zurückblicken. Frau Lind begann am 01.08.1990 ihre Ausbildung bei der Stadt Baesweiler. Nach bestandener Abschlussprüfung zur Bauzeichnerin am 18.06.1993 wurde sie in ein Angestelltenverhältnis übernommen. Bis zum heutigen Tage ist Frau Lind ausschließlich beim Amt für Gebäude- und Grundstücksmanagement beschäftigt.

Bürgermeister Dr. Linkens dankte den ausgeschiedenen Mitarbeitern und den Jubilaren für die stets pflichtbewusste und zuverlässige Aufgabenerfüllung und wünschte ihnen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit. Die besten Wünsche der Kolleginnen und Kollegen übermittelte der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch.

Herr **Willi Derichs**, Leiter des Haupt- und Personalamtes, konnte ebenfalls am 01.08.2015 sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Herr Derichs begann seine Ausbildung im öffentlichen Dienst am 01.08.1975 bei der Stadt Baesweiler. Bürgermeister Dr. Linkens ehrte den Jubilar in einer Feierstunde und bedankte sich im Namen der Stadt Baesweiler für die langjährige vorbildliche Aufgabenerfüllung. Auch die Dezernenten, Herr I. und Technischer Beigeordneter Strauch und Herr Beigeordneter Brunner, schlossen sich den Glückwünschen an und nutzten die Gelegenheit, sich bei dem Jubilar für seinen Einsatz zu bedanken. Der Vorsitzende des Personalrates, Herr Pierre Froesch, überbrachte gute Wünsche aus dem Kreis der Kolleginnen und Kollegen.

NACHRUF

Am 17.07.2015 verstarb

Herr Heinz-Josef Burg

im Alter von 65 Jahren.

Der Verstorbene war von 1981 bis 2010 bei der Stadt Baesweiler beschäftigt. Während dieser Zeit war er als Maurer, Maler sowie als Hausmeister in mehreren städtischen Einrichtungen tätig.

Herr Burg war ein zuverlässiger und pflichtbewusster Mitarbeiter.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

Pierre Froesch
Vorsitzender des Personalrates

NACHRUF

Am 23. 07. 2015 verstarb

Herr Erik Schulte
Realschulrektor i.R.

im Alter von 70 Jahren.

Herr Schulte begann 1988 seine Tätigkeit an der Realschule Baesweiler und leitete diese von 1990 bis zu seiner Pensionierung im Jahre 2008.

Er war ein überaus engagierter und pflichtbewusster Schulleiter, dessen Tätigkeit von großem Sachverstand, Fingerspitzengefühl, Geduld und Menschenfreundlichkeit geprägt war.

Den vielfältigen Erwartungen von Schülern, Eltern, seinem Kollegium und auch der Schulaufsicht ist er in besonderer Weise gerecht geworden. Als hervorragender Pädagoge hat er sich stets mit besonderem Engagement für die Belange seiner Schülerinnen und Schüler eingesetzt hat. Er hat seine Aufgabe immer darin verstanden, Begabungen zu fördern, Schülerinnen und Schüler zu motivieren und ihnen das nötige Rüstzeug für den späteren Lebensweg zu vermitteln. Es ist ihm gelungen, die jungen Menschen in ihrer Gesamtheit zu sehen und sie auf das Leben vorzubereiten.

Der Verstorbene hatte entscheidenden Anteil an der erfolgreichen Arbeit der Realschule Baesweiler. An diese Aufgabe ist er ebenso wie an seinen pädagogischen Auftrag mit großem Engagement herangegangen. Die gute Zusammenarbeit mit der Stadt Baesweiler als Schulträger ist besonders hervorzuheben.

Rat und Verwaltung der Stadt Baesweiler sind ihm zu besonderem Dank verpflichtet und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Dr. Willi Linkens
Bürgermeister

NACHRUF

Das Lehrerkollegium der Realschule Baesweiler
trauert um seinen ehemaligen Schulleiter

Erik Schulte
Realschulrektor i.R.

*14.06.1945

Am 23.07.2015 ist Herr Erik Schulte verstorben, der als Rektor die Realschule in Setterich von 1990 bis 2008 leitete.

Der Tod von Herrn Schulte kam sehr plötzlich und für das Kollegium, mit dem er immer noch einen guten Kontakt pflegte, völlig unerwartet.

Mit Herrn Schulte ist eine pädagogische Persönlichkeit von uns gegangen, die mit Erfahrung und pädagogischem Sachverstand die Realschule Baesweiler wesentlich geprägt hat. Für das Kollegium wird er immer als jemand in Erinnerung bleiben, der stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Schulgemeinde hatte.

Wir gedenken seiner in Trauer und Dankbarkeit.

Michael Göbbels
Schulleiter

Marlies Pelstring
Lehrerrat

Anmeldetermine der Schulneulinge für das Schuljahr 2016/2017



GGG I Friedensschule, Grabenstraße 13, Baesweiler, Freitag, 30.10.2015 (nach Terminvergabe)

GGG Grengracht mit kath. Teilstandort Beggendorf, Grengracht 12, Baesweiler, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (nach Terminvergabe)

Kath. Teilstandort Beggendorf, Lindenstraße 1, Beggendorf, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015, (nach Terminvergabe)

GGG St. Andreas mit kath. Teilstandort Loverich, Bahnstraße 1, Setterich, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (vormittags)

Kath. Teilstandort Loverich, Josefstraße 2a, Loverich, Montag, 19.10.2015, bis Freitag, 06.11.2015 (vormittags)

GGG St. Barbara, Am Weiher, Setterich, Samstag, 19.10.2015, bis Freitag, 30.10.2015 (nach Terminvergabe)

KG Oidtweiler, Schulstraße, Oidtweiler, Samstag, 24.10.2015, 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Die Eltern erhalten nach abgeschlossener Auswertung der Schulwünsche durch die Stadt Baesweiler von der zuständigen Grundschule einen Anmeldetermin.

Zum Schuljahresbeginn 2016/2017 (1. August 2016) werden die Kinder in die Grundschule aufgenommen, die bis zum 30. September 2010 geboren wurden. Jüngere Kinder können auf Antrag der Erziehungsberechtigten in die Grundschule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderliche geistige und körperliche Reife besitzen. Ihre Eltern setzen sich bezüglich eines Anmeldetermins bitte direkt mit der gewünschten Grundschule in Verbindung.

Wichtig ist, dass das Kind zur Anmeldung mitkommt und eine Geburtsurkunde oder das Familienbuch vorgelegt wird.

Landtag verabschiedet Gesetz zur Sicherung von Schullaufbahnen und zur Weiterentwicklung des Schulrechts

Der Landtag hat entsprechend dem Wunsch des Städte- und Gemeindebundes und der Stadt Baesweiler in seiner Sitzung am 25.06.2015 das Gesetz zur Sicherung von Schullaufbahnen und zur Weiterentwicklung des Schulrechts mit den Stimmen von SPD, CDU, Grünen und Piraten verabschiedet.

Mit der Gesetzesinitiative reagiert der Landtag auf die zunehmende Schließung von Hauptschulen in NRW. Diese Entwicklung hat auch die GHS Goetheschule in Baesweiler erreicht. Für das Schuljahr 2015/2016 konnte hier keine Eingangsklasse mehr gebildet werden. Eine eigenständige Gesamtschule für Baesweiler war, wie mehrfach dargelegt, nicht möglich. Die Schaffung eines Teilstandortes der Gesamtschule Übach-Palenberg in Baesweiler, unter Beibehaltung einer 3zügigen Realschule, fand in Übach-Palenberg keine politischen Mehrheiten.

So wollte die Stadt Baesweiler für alle Schülerinnen und Schüler zukunftsweisende Lösungen für die schulische Laufbahn entwickeln. Allseits wurde von den Pädagogen das sinnvolle Ziel formuliert, nach der Orientierungsstufe (Klassen 5 und 6) eine Differenzierung einzurichten. So ist es möglich, alle Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse entsprechend ihres Leistungsstandes und Leistungsvermögens zu fördern. Bei dem Ziel, die Realschule auch in Zukunft erfolgreich fortzuführen, wurde hierfür die Forderung formuliert, dass an der Realschule wie bei der Sekundarschule eine Differenzierung nach Leistungsstand ab Klasse 7 in getrenntem Unterricht in den Hauptfächern erfolgen soll.

Auch der Städte- und Gemeindebund hat in seiner Stellungnahme zu diesem Gesetz eindeutig Stellung bezogen und darauf hingewiesen, dass die Einrichtung eines Bildungsganges nach der 6. Klasse mit dem Ziel des Hauptschulabschlusses, neben dem regulären Realschulangebot, sinnvoll und angebracht ist.

Die politischen Parteien im Land haben diesen Weg akzeptiert und eine entsprechende Gesetzesände-

rung vorgenommen. Die nunmehr verabschiedete Fassung des Gesetzes zur Sicherung von Schullaufbahnen und Weiterentwicklung des Schulrechts enthält die seitens der Stadt Baesweiler eingeforderte Verankerung der äußeren Differenzierung im Gesetzestext. Damit wird in einem ersten Schritt die äußerst erfolgreich arbeitende Realschule Baesweiler im Jubiläumsjahr weiter gestärkt. Die äußere Differenzierung bietet die Möglichkeit, die unterschiedlichen Anforderungen der Bildungsgänge der Realschule und der Hauptschule zu berücksichtigen. Nur so ist es möglich, die Realschulstandards zu sichern und gleichzeitig auch den Kindern mit einer sich ergebenden Hauptschulempfehlung nach der 6. Klasse eine Förderung entsprechend ihres Leistungsvermögens anzubieten und einen Abschluss zu ermöglichen.

Der Unterricht der äußeren Differenzierung umfasst mindestens die Fächer Mathematik, Englisch und das Schwerpunktfach des Wahlpflichtunterrichts. Die äußere Differenzierung in anderen Fächern ist auch möglich.

Auch für die Schülerinnen und Schüler des Hauptschulzweiges soll der Erwerb der Fachoberschulreife möglich bleiben, der auch im Bildungsgang der Hauptschule vergeben wird.

Die Verabschiedung des Gesetzes zur Sicherung von Schullaufbahnen und zur Weiterentwicklung des Schulrechts entspricht der Beschlusslage des Stadtrates.

Gleichzeitig wurde die Verwaltung vom Stadtrat beauftragt, mit Nachdruck die Gleichstellung der Realschulen in Bezug auf die Schüler/Lehrer-Relation im Vergleich insbesondere zu einer Sekundarschule bei der Landesregierung einzufordern. Diesen Auftrag des Stadtrates hat die Verwaltung mit einem Schreiben an die Ministerin des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalens, Frau Sylvia Löhrmann, umgesetzt. Die Stadt fordert in diesem Schreiben die Gleichbehandlung der unterschiedlichen Schulformen bei der Besetzung von Lehrerstellen.

Das nächste Stadinfo erscheint am 6. Oktober 2015

direkt vom Erzeuger

Neue Apfelernte

aus umweltfreundlichem Anbau

Delbarestival

(knackig, süß-säuerlich)

Verkauf:
Mo.-Fr. 9-18.00 Uhr
durchgehend
Sa. 9-13 Uhr

ROOSEN

Am Beeckfließ 2
Baesweiler-Beggendorf
Nähe Gewerbegebiet
☎ 02401/5842



THEMENABEND
Wohnen im Alter - wenn die Immobilie zur Belastung wird.
Donnerstag, 23. September um 19 Uhr
Bürgertreff Oidtweiler, Info in der Sparkasse Baesweiler

PRIVATVERKAUF ODER MAKLER?

Der Immobilienmarkt boomt und die Preise für Häuser oder Wohnungen steigen weiter. Für viele Verkäufer stellt sich die Frage, ob sie einen Makler beauftragen oder sich selbst um den Verkauf kümmern sollen. Es gibt zahlreiche Gründe, warum sich Immobilienbesitzer für einen Privatverkauf entscheiden. Das Hauptmotiv liegt aber häufig in der vermeintlichen Ersparnis durch Vermeidung eines anteiligen Maklerhonorars. Genau diese Rechnung geht meistens nicht auf. Der Einsatz eines professionellen Maklers bringt in der Regel mehr ein, als er kostet.

Die Makler der **S-Immo** ersparen zunächst einmal ihren Kunden viel Zeit und Geduld, indem sie sich um die Erstellung sämtlicher Verkaufsunterlagen in professioneller Qualität kümmern und den gesamten Besichtigungsaufwand für die Kunden minimieren. Es werden nämlich nur mit den Interessenten Besichtigungen des Objektes vereinbart, die ein ernsthaftes Kaufinteresse haben und die entsprechende Bonität vorweisen.

Die enge Kooperation mit dem größten Beraternetz der Region, dem Geschäftsstellennetz der Sparkasse, ermöglicht diesen effizienten Service. Ein Privatverkäufer kann diese gezielte Auswahl vorab nicht leisten und verliert über den „Besichtigungstourismus“ viel Zeit und Energie. Zudem besteht die erhöhte Gefahr unseriöser Kontakte.

Die realistische Einschätzung des Kaufpreises ist ein weiterer Faktor, der über einen zeitnahen Verkaufserfolg bestimmt. Hier sind die Makler durch ihre ausgeprägten Marktkenntnisse als Ansprechpartner unersetzlich. Die detaillierten, regionalen Erfahrungen unserer Makler erlauben ihnen eine zielsichere, marktgerechte Einschätzung des Wertes einer Immobilie. Und sollten einmal Zweifel bestehen, verfügt die **S-Immo** mit ihrem Team zur Immobilienbewertung über ausgewiesene Experten. Eine falsche Einschätzung des erzielbaren Preises ist bei den meisten Privatverkäufen Ursache für einen langwierigen

Verkaufsprozess, der am Ende zu einem überproportional geringeren Preis führen kann.

Der Verkaufsprozess muss auf jeden Fall werblich unterstützt werden, egal, ob privat oder über einen Makler verkauft wird. Bei privatem Verkauf muss man etwa zwei Prozent des Kaufpreises für Werbung einkalkulieren. Diese Kosten werden bei der Beauftragung eines Maklers durch diesen übernommen. Die **S-Immo** nutzt als Marktführer nicht nur die üblichen Wege der Werbung wie Internet und Anzeigen. Mit ihrem hauseigenen Magazin, das in allen Sparkassen-Filialen ausliegt, erreicht sie in der StädteRegion eine hohe Leserschaft.

Ist ein Käufer mit entsprechender Bonität gefunden, ist die Arbeit für die Makler jedoch noch nicht getan. Sie begleiten den Kunden bis zum Notartermin, um einen erfolgreichen Abschluss sicher zu stellen. Mit all diesen Aktivitäten geht ein Makler wie die **S-Immo** in Vorleistung: Der Verkäufer trägt kein Risiko und zahlt nur bei erfolgreichem Abschluss.

Für das Geschäftsgebiet Baesweiler sind Lothar Overhage, Winfried Jansen, Lars Oeben und Hiltrud Schmitz als Immobilienberater der **S-Immo** verantwortlich.

Vertrauen auch Sie auf unser Team für Baesweiler, denn hier ist Ihre Immobilie in besten Händen.



Lothar Overhage
02405-4980043

Winfried Jansen
02405-4980049

Lars Oeben
02405-4980018

Hiltrud Schmitz
02405-4980015

Wir freuen uns auf Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien.

Immobilien-
Vermittlung

Grundstücks-
Entwicklung

Immobilien-
Bewertung

Haus-und-
Grundstücks-
Verwaltung

s immo.
REGION AACHEN

Sparkassen Immobilien GmbH

Monnetstraße 24 • 52146 Würselen

Tel.: 02405 - 49800-0

www.s-immo-aachen.de

info@s-immo-aachen.de

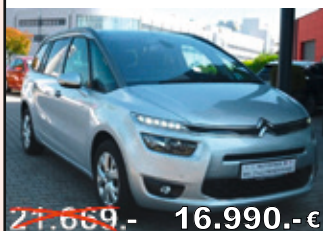
MILZ & LINDEMANN

CITROEN C1



Jetzt schon ab sensationellen
6.990.-€

Verbrauch innerorts 4,5 - 5,4l, außerorts 3,4 - 3,8l, kombiniert 3,8 - 4,3l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 88-99 g/km



Citroen Grand C4 Picasso VTi 120 Intensive

EZ 10/2014, 24.800 km, 88 kW (120 PS), 1598 ccm
Park Assist, Drive Assist Paket, Einparkhilfe, 7-Sitzer u.v.m

Verbrauch innerorts 8,5l, außerorts 4,9l, kombiniert 6,3l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 149 g/km



Peugeot 308 1.6 THP 115 Active Stopp & Start

EZ 09/2014, 27.300 km, 92 kW (125 PS), 1560 ccm

Einparkhilfe, Metallic, Außenspiegel elektr. verstell-, heiz- und anklappbar u.v.m.

Verbrauch innerorts 7,7l, außerorts 4,4l, kombiniert 5,6l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 132 g/km



Ganzer Transporter zum halben Preis!

z.B.:
Peugeot Boxer Transporter **1/2 Jahr alt 1/2 Preis**

Tel.: 02451 - 6288880



Übach-Palenberg
milz-lindemann.de



Erfolgreiche Brandschützer

Aller guten Dinge sind drei! Nach den erfolgreichen Teilnahmen in den Jahren 2012 und 2014, hat die Jugendfeuerwehr Baesweiler am 21.06.2015 auf dem Gelände der Feuer- und Rettungswache am Floriansweg in Eschweiler den kreisweiten Wettkampf zur Jugendflamme Stufe 2 zum dritten Mal in Folge als beste Gruppe absolviert.

Innerhalb dieses Wettkampfes wurde auch der „Hubert-Kaldenbach-Gedächtnispokal“ ausgespielt. Bei diesem beliebten Wettkampf zum Gedenken an den ehemaligen Geschäftsführer des Kreisfeuerwehrverbandes Aachen

muss - neben theoretischen Prüfungen und sportlichen Teilen - eine Übung im Rahmen der Feuerwehrdienstvorschrift 3 bestanden werden. In dieser feuerwehrtechnischen Übung demonstrierten die jungen Feuerwehrleute einen Löschangriff mit Wasser am Rohr. Außerdem wurde ihr Wissen über die Erstversorgung verletzter Personen am lebenden Objekt überprüft. Die Jugendfeuerwehren aus Stolberg, Eschweiler und Baesweiler lieferten sich einen erbitterten Kampf und lagen am Ende des Wettkampfes nur wenige Punkte auseinander. Letztlich konnten sich aber die jungen Brandschützer aus

Baesweiler gegen ihre Kameraden aus den anderen Städten knapp durchsetzen.

Die Stifterin des Preises, Frau Kaldenbach, feierte beim Wettkampf mit und überreichte am Ende den Teilnehmern der Jugendfeuerwehr Baesweiler ihren wohlverdienten Pokal.

Abseits des Wettkampfes gab es für die jungen Feuerwehrleute reichlich Gelegenheit, sich näher kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen, was überaus wichtig für die spätere Zusammenarbeit im aktiven Dienst ist.

Feuerwehreinsätze

Wohnungsbrand

Am Samstag, 04.07.2015, wurde die Feuerwehr Baesweiler gegen 22:00 Uhr durch die Leitstelle der StädteRegion Aachen zu einem „Feuer mit Menschenleben in Gefahr im III. OG eines Wohnhauses in Beggendorf“, alarmiert.

Gebrannt hat es in einer Elektroverteilung im Erdgeschoss. Schnell konnte sich der Rauch im gesamten Treppenhaus und im Dachgeschoss ausbreiten. Das Feuer wurde noch vor Eintreffen der Feuerwehr durch einen Bewohner des Hauses gelöscht. Ebenso konnten alle Bewohner noch vor Eintreffen der Feuerwehr das Gebäude selbstständig verlassen. Eine Person wurde durch den Rettungsdienst betreut und mit Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Das Gebäude wurde mittels Hochdrucklüfter belüftet, die Elektroverteilungen bzw. der dahinter liegende Versorgungsschacht wurden mit einer Wärmebildkamera kontrolliert. Der Einsatz für die eingesetzten Löschzüge Beggendorf, Baesweiler und Oidtweiler endete nach ca. 30 Minuten.

Gasleitung beschädigt

Am Dienstag, dem 21.07.2015, wurde die Freiwillige Feuerwehr Baesweiler gegen 18:20 Uhr von der Leitstelle Aachen zu einem Einsatz in die Carl-Alexander-Straße alarmiert. Dort wurde bei Erdarbeiten eine

Gasleitung erheblich beschädigt, so dass eine starke Gasausströmung die Folge war.

Die Eigentümer des betroffenen Hauses mussten, ebenso wie 21 weitere Anwohnerinnen und Anwohner, umgehend ihre Häuser und den Gefahrenbereich verlassen.

Neben den Löschzügen Baesweiler und Beggendorf unter der Leitung von Wehrführer Dieter Kettenhofen, waren die Polizei, ein RTW und Vertreter des Gasversorgungsunternehmens im Einsatz.

Nachdem die Feuerwehr auf Grund der Brand- bzw. Explosionsgefahr bei der sehr hohen Gaskonzentration am Einsatzort zunächst eine Löschwasserversorgung hergestellt hatte, wurde durch das Versorgungsunternehmen die Schadensstelle geortet sowie die Gasversorgung für das betroffene Gebäude zunächst abgestellt. Das Gebäude wurde durch die Feuerwehr anschließend entlüftet.

Gegen 20:15 Uhr konnten die betroffenen Anwohner wieder in ihre Häuser zurückkehren. Die Einsatzkräfte verließen den Einsatzort gegen 20:30 Uhr. Die Instandsetzungsarbeiten des Versorgungsunternehmens, die nunmehr ohne Gefahr fortgeführt werden konnten, dauerten zu diesem Zeitpunkt noch an.



AUS DEM STADTARCHIV

Volkshochschule Baesweiler 1949 gegründet – Bezugsscheine für Benzin fehlen

Von Klaus Peschke

Daran hatte Amtsdirektor Christian Gerstendörfer wirklich nicht gedacht. Die Kursleiter für die gerade neu gegründete Volkshochschule ab 3. März 1949 kamen alle aus dem Umland, keiner aus Baesweiler. Sie mussten wegen der schlechten Verkehrsverbindungen teilweise mit einem Fahrzeug der Gemeinde nach Kursende nach Hause gebracht werden. Aber 1949 gab es Benzin immer noch nur auf Bezugsschein. Ein Antrag beim Kreis Geilenkirchen, zu dem Baesweiler damals gehörte, auf Erhöhung des Benzin-Kontingents für die Volkshochschuldozenten blieb erfolglos. Dennoch konnte die Volkshochschule Baesweiler wie geplant mit dem ersten Programm starten.

Schon 1946 hatte Amtsdirektor Gerstendörfer dem Gemeinderat vorgeschlagen, ein Volksbildungswerk zu gründen. Dies geschah auf Anregung der britischen Militärbehörde, die sich die Umerziehung der Deutschen durch Erwachsenenbildung vorstellen konnte. Der Gemeinderat verschob die Entscheidung auf einen späteren Zeitpunkt. Wohnraumbeschaffung, Schulkinderspeisung, die Lebensmittelverteilung und der Mangel an Saatkartoffeln für die Frühjahrsbestellung waren drängendere Probleme. Erst im Januar 1949 kam es dann zum Beschluss, eine Volkshochschule einzurichten. Initiator war der Lehrer Joseph Keller aus Scherpenseel, der mit einem engagierten Vortrag die Ratsmitglieder überzeugte. Als Leiter der gerade neu eingerichteten Volkshochschule in Übach konnte er aus der Praxis berichten. Und das überzeugte: Die Kosten werden vom Land aus dem Grenzlandfonds übernommen. Auf Wunsch des Gemeinderats übernahm Lehrer Keller auch die Leitung der Baesweiler Volkshochschule. Die 20 angebotenen Kurse stießen auf eine überraschend große Nachfrage. Am Ende des Semesters zählte man 845 Teilnehmer, 90 % davon unter 20 Jahre alt. Der inhaltliche Schwerpunkt lag beim Nachholen von Schulkenntnissen in Mathematik und Deutsch. Das war eines der gewünschten Ziele: die Jugend erreichen. Schwieriger umzusetzen ist der hohe Anspruch, zur „Neuerziehung unseres Volkes“ beizutragen, wie Bürgermeister Braun und Amtsdirektor Gerstendörfer formulieren. Ob das der Kurs „Lebens- und Menschenkunde“ schafft mit den Themen Arbeit,

VOLKS-HOCHSCHUL-KURSE 1. SEMESTER - BEGINN 3. MÄRZ 1949			
Deutsch a) Grammatik b) Stilistik 1	Literatur-Geschichte a) Einführung b) Auswahlabdrücke 2	1) Rechnen 2) Mathematik 3) Raumlehre a) Elementarbegriffe b) angewandte Aufgaben 3	Geschichte a) Deutsche Geschichte b) Weltgeschichte 4
Geographie Geologie Bergbau a) Allgemeine Erdkunde b) Länderkunde c) Mineralkunde d) Erd-Zeitalter e) Bergwerk 5	Philosophie a) Einführung 6	Wirtschaftslehre a) Der Staat b) Produktion und Verkehr 7	Gewerkschaftsfragen a) Zeitgem. Fragen b) Arbeitsgem. 8
Recht und Moral a) Einführung b) Rechtsfragen des Lebens 9	Knappschaffsfragen u. Sozialversicherung Arbeitsgem. 10	Medizinische Ratschläge Praktische Winke für Haus 11	(Seelenkunde) Elementar-Psychologie a) Einführung b) Charakterologie 12
Aus der Welt der Technik a) Angewählte Themen b) Arbeitsgem. 13	1) Physik u. 2) Chemie a) Einführung b) ausgewählte Themen 14	Kunstgeschichte Architektur und Heimgestaltung a) alte und neue Baukunst b) Malerei c) Raumgestaltung d) Zeichnen 15	Musikgeschichte a) Einführung b) ausgewählte Tonstücke 16
Handelskunde a) Bank b) Wechsel c) Warenkunde d) Münzlehre 17	Stenographie a) Einführung b) Arbeitsgem. 18	Englisch für Anfänger a) Einführung b) Arbeitsgem. 19	Französisch für Anfänger a) Einführung b) Arbeitsgem. 20

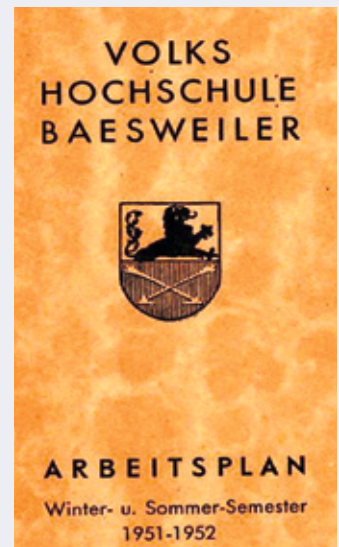
Das erste VHS-Programm Baesweiler 1949 als Plakat

Beruf, Vererbung und Sozialismus? In Zusammenarbeit mit der gewerkschaftlichen Bildungseinrichtung „Arbeit und Leben“ und der Fachstelle für Bergarbeiterbetreuung wurden Gesprächskreise eingerichtet, die allerdings nur mäßig besucht waren.

Joseph Keller übergab im Februar 1950 die Aufgaben des VHS-Leiters an Rektor i.R. Paul Johnen aus Baesweiler. Dieser war ab 1939 Rektor der Schlageterschule (Goetheschule), nach 1945 war er aber nicht mehr im Schuldienst tätig. Die großen Teilnehmerzahlen seines Vorgängers konnte er mit dem neuen VHS-Programm nicht mehr erreichen. Das hat Gründe. Die Kurse in den ersten beiden Semester waren noch kostenlos angeboten worden, jetzt aber mussten die Teilnehmer 1 Deutsche Mark bezahlen, und das mit der wertvollen neuen Währung. Mit der erworbenen „Semesterkarte“ konnte man allerdings beliebig viele Kurse besuchen. 1952 stieg die Kursgebühr auf 2 DM, weil die Landesmittel zur Deckung des Defizits nicht ausreichten und die Gemeinde selbst bis zu 4.000 DM dazuzahlen musste.

Im Jahr 1953 stellte VHS-Leiter Johnen aus Altersgründen sein Amt zur Verfügung. Ein Nachfolger war nicht in Sicht. Ein unglücklicher Zeitpunkt. Mit einem neuen Volkshochschulgesetz NRW stand gerade eine sichere finanzielle Beteiligung des Landes in Aussicht. Allerdings werden berufsbezogene Kurse, die bisher die Mehrzahl der Kurse ausmachte, nicht bezuschusst. Der Gemeinderat befürchtet, drohende Mehrausgaben nicht tragen zu können und beschließt am 12.11.1953 „...die Arbeit der Volkshochschule vorläufig ruhen zu lassen“.

Eine Volkshochschule hat Baesweiler erst wieder 1972. Im Zuge der kommunalen Neugliederung mit



Handliches Format: Programm 1951



Semesterkarte

der Eingemeindung von Setterich übernimmt Baesweiler die dort seit 1970 bestehende Volkshochschule mit dem Leiter Hanns Scheilen. Studiendirektor Felix Werner Rose übernimmt die nebenberufliche Leitung 1974. Mit dem Weiterbildungsgesetz NRW von 1975 mit erhöhter Förderung wird aber auch eine Mindestgröße der Kommune vorgeschrieben, die eine VHS betreibt. Das führt zum Zusammenschluss der Städte Baesweiler und Alsdorf zu einem VHS-Zweckverband, der 2006 eine Erweiterung auf die Städte Herzogenrath und Würselen folgt. Die vergrößerte Weiterbildungseinrichtung heißt nun „Volkshochschule Nordkreis Aachen“.

Stadtarchiv Baesweiler – Sprechstunden

Die nächsten Sprechstunden finden am **Montag, 7. September 2015, und Montag, 5. Oktober 2015**, 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus Baesweiler, Raum 104, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler statt.

Die Genehmigung der Nutzung/Einsichtnahme erfolgt auf Antrag, der schriftlich an die Stadt Baesweiler, Stadtarchiv, Mariastraße 2, 52499 Baesweiler oder per E-Mail an Simone.Wetzel@stadt.baesweiler.de zu richten ist. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter der Adresse www.baesweiler.de, Rubrik „Geschichte“, „Stadtarchiv“.

15. Woche der Senioren

30.08.2015 bis 05.09.2015

Folgende Veranstaltungen sind geplant:

Sonntag, 30.08.2015

15.00 Uhr bis 18.00 Uhr Tanztée

Mehrzweckhalle Grabenstraße mit DJ Dieter Schönebeck.
Anmeldung bei der Stadt Baesweiler noch bis zum 28.08.2015

Montag, 31.08.2015

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Spielenachmittag

Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20

16.00 Uhr Kaffeenachmittag

in der Moschee Herzogenrather Weg in Kooperation mit dem Integrationsrat der Stadt Baesweiler und der DITIB Moschee

19.00 Uhr Theateraufführung des Theatervereins Oidtweiler

Stück von Beate Irmisch: „Wette ist Wette“, Einakter ca. 50 Minuten
Burg Baesweiler, Burgstr. 16, Einlass: 18.30 Uhr
Kostenfreie Karten sind noch bis zum 28.08.2015 bei der Stadt Baesweiler in beiden Rathäusern erhältlich.

Dienstag, 01.09.2015

09.15 Uhr bis 11.30 Uhr Schnupper-Nähkurs „Schicke Mode selbstgemacht“ für Anfänger und Fortgeschrittene in Kooperation mit dem Helene-Weber-Haus, Kath. Pfarrheim Im Sack
Schon als Anfänger können Sie nach Vermittlung einiger Grundkenntnisse schicke und flotte Kleidung nähen sowie Ihre Garderobe ausbessern und ändern. Unter fachkundiger Anleitung nähen Sie nach Ihren Wünschen ein ausgewähltes Kleidungsstück oder ein passendes Accessoire für die Wohnung.

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr „Reparaturcafé“

Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20

Nicht wegwerfen! Defekte Haushaltsgeräte, Radios, Fahrräder usw. können ins Reparaturcafé mitgebracht werden. Das ehrenamtliche Reparaturteam hilft Ihnen bei der Reparatur!

Das Motto: Bei Kaffee, Kuchen und Geselligkeit - Ressourcen schonen und Haushaltsausgaben verringern.

14.00 Uhr bis 19.00 Uhr „Tag der offenen Tür“ Seniorenwerkstatt Baesweiler

Keller der Friedensschule Baesweiler, Eingang über den Schulhof Windmühlenstraße

18.30 Uhr bis 19.30 Uhr Ganzkörpergymnastik

in Kooperation mit dem Helene-Weber-Haus
Sporthalle Realschule, Am Weiher, Baesweiler-Setterich, bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Sportschuhe, Handtuch, Getränke

Mittwoch, 02.09.2015

Ab 18.00 Uhr Großveranstaltung für die Seniorinnen und Senioren aus allen Stadtteilen

Dreifachsporthalle der Realschule, Setterich, Am Weiher
Anmeldungen werden noch bis zum 28.08.2015 im Bürgerbüro des Rathauses Baesweiler, Telefon-Nr. 8000, und auf Zimmer 16, Telefon-Nr. 800-516, sowie Zimmer 28 des Rathauses Setterich, Telefon-Nr. 800-528, entgegengenommen. Neben einem abwechslungsreichen Programm, wozu wir im Einzelnen an dieser Stelle noch nicht mehr verraten wollen, werden wie gewohnt ein Imbiss sowie diverse kalte Getränke serviert.

Donnerstag, 03.09.2015

09.30 Uhr bis 11.30 Uhr: Marktcafé Setterich - Tag der offenen Tür

Kath. Pfarrheim Setterich, An der Burg

14.00 Uhr „Gesundheit, die nach Hause kommt“, z.B. Hörtest, Pflege- und Hilfsmittel, Diakoniestation, Mariastraße 5

ab 15.00 Uhr „Winzerfest“

Wohn- u. Pflegeheim Setterich, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Freitag, 04.09.2015

09.30 Uhr bis 11.00 Uhr Marktcafé Baesweiler, Tag der offenen Tür

Kath. Pfarrheim Baesweiler, Im Sack

ab 12.00 Uhr „Grillnachmittag“

Seniorenresidenz am Carl-Alexander-Park

Samstag, 05.09.2015

15.00 Uhr bis 17.00 Uhr Offenes Singen - Musik zum „Essen und Trinken“, Pfarrheim Im Sack - gemütlicher Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und Gesang in Kooperation mit dem Kirchenchor St. Petrus
Einlass: 14.30 Uhr

Anmeldungen bei der Stadt Baesweiler

persönlich: Rathaus Baesweiler, Infothek
Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28
telefonisch: 02401/800-516 oder 02401/800-528
FAX.: 02401/800-530
E-Mail: senioren@baesweiler.de

Ein herzlicher Dank gilt den großzügigen Sponsoren des Seniorenabends und den zahlreichen Mitwirkenden der Woche der Senioren. Ohne deren Unterstützung wäre die Durchführung einer so abwechslungsreichen Woche für unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger nicht möglich.



ortho & art

Orthopädie-Schuhtechnik & Lederwerkstatt

Franco Mertes

Tel. 02401-605072

Kückstrasse 42

52499 Baesweiler

Öffnungszeiten Mo - Fr 9.30 - 13.00 und 15.00 - 18.00



Orthopädische Schuhzurichtungen
Schuhreparaturen
Schuhverkauf



Orthopädische Einlagen nach Maß
Sporteinlagen
Diabetikereinlagen



Handgefertigte Lederwaren
Lederaccessoires
Lederreparaturen

Neu im Sortiment



Senioren-Werkstatt Baesweiler e.V. übergibt großzügige Spende

Die Senioren-Werkstatt Baesweiler e.V. feiert in diesem Jahr ihr 15-jähriges Bestehen. Bei einer kleinen Feierstunde am 11. Juni 2015 im Rathaus Baesweiler dankte Bürgermeister Dr. Willi Linkens den Gründungsmitglieder Marga Blenk, Elisabeth-Lohe-Köller, Günter Waschbüsch, Günter Schwarz, Michael Schmolders, Josef Pick, Josef Strauch, Herbert Kusser und Erich Heinzer mit einer Urkunde für ihr beispielhaftes Engagement. Der Vorsitzende der Senioren-Werkstatt, Erich Heinzer, erinnerte an die Anfänge: „Wir haben einen hohen Altersdurchschnitt - das Mitglied Michael Schmolders war mit damals 76 Jahren einer der Gründer und ist heute mit 91 Jahren immer noch aktiv -, deshalb feiern wir alle 5 Jahre Geburtstag.“

Die fleißigen Mitglieder haben ihr kleines Jubiläum zum Anlass genommen, etliche gemein-



nützige Einrichtungen und Institutionen mit großzügigen Geldspenden zu bedenken. Insgesamt 6.000,00 € haben die rüstigen Rentner an die Baesweiler Bürgerstiftung, die Jugendfeuerwehr der Stadt Baesweiler, die Jugendabteilung des TTC Baesweiler, die Jugendabteilung des Radfahrervereins „1905“ Baesweiler e.V., die Evangelische Kirchen-

gemeinde Baesweiler, die Musikklasse der Friedensschule, den Ambulanten Hospizdienst, den Förderkreis „Schwerkranke Kinder e.V.“ in der StädteRegion Aachen, das Palliativzentrum Marienhöhe und die Stadt für die Kinder- und Jugendarbeit übergeben.

Der Vorsitzende der Senioren-Werkstatt Baesweiler e.V., Herr Erich Heinzer, erläuterte bei

der Scheckübergabe an die Institutionen und Vereine den jeweiligen Spendenzweck. Dr. Linkens merkte mit Bezug auf die tropischen Temperaturen im Sitzungssaal scherzhaft an: „Das ist heute für viele Vereine wie Heiligabend im Juni.“ Die Musikklasse der Friedensschule hat die Feierstunde musikalisch hervorragend gestaltet und damit unter Beweis gestellt, dass die Spende bei ihnen gut angelegt ist. Bürgermeister Dr. Linkens dankte der Senioren-Werkstatt Baesweiler im Namen aller anwesenden Vertreter der bedachten Vereine und Institutionen für die großzügige Spende und stellte heraus, dass das Geld in allen Fällen hervorragend gebraucht werden könne. Abschließend würdigte er das besondere Engagement der Senioren-Werkstatt Baesweiler e.V. und stellte fest, dass eine derartige Gemeinschaft und Freundschaft einmalig sei.

SENIORENFORUM DER STADT BAESWEILER

EINLADUNG

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Donnerstag, dem 24. September 2015, 15.00 Uhr, findet im Kulturzentrum „Burg Baesweiler“**, Alte Scheune, Burgstraße 16, 52499 Baesweiler, wiederum eine Veranstaltung des Seniorenforums der Stadt Baesweiler statt.

Hierzu lade ich Sie herzlich ein.

Wir haben das Thema „Ein Pflegefall - was nun?“ Pflegestärkungsgesetz Teil 1

ausgewählt.

Hierzu hat die Stadt Baesweiler im Rahmen der Alzheimertage 2015 in der StädteRegion Aachen als externe Referentin Frau Michaela Hensen von der Pflegeberatung der StädteRegion Aachen gewinnen können.

Natürlich wird Ihnen wieder ausreichend Gelegenheit gegeben, Ihre Meinungen und Fragen zum Themenangebot vorzutragen.

Ich würde mich freuen, an diesem Tag möglichst viele Seniorinnen und Senioren begrüßen zu können. Selbstverständlich sind auch alle anderen Interessierten eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen wird um Anmeldung bis zum 22. September 2015 gebeten, und zwar persönlich im Rathaus Baesweiler an der Infothek und im Rathaus Setterich, Zimmer 16 oder Zimmer 28, telefonisch unter 02401/800-516 und 02401/800-528, per Fax unter 02401/800-530 oder per E-Mail an senioren@baesweiler.de.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Willi Linkens

Kommunales Kino

Dienstag, 15.09.2015, 16.00 Uhr

Wir sind die Neuen

Wer sagt eigentlich, dass man mit 60 alt ist? Anne, Eddi und Johannes bestimmt nicht. Sie sind um die sechzig, können sich wenig leisten und gründen deshalb ihre alte Studenten-WG einfach neu. Alles soll so sein wie früher: Bis spät nachts um den Küchentisch herumsitzen und Wein trinken, über Gott und die Welt philosophieren und dabei die ehemaligen Hits hören. Doch die neue Wohngemeinschaft hat die Rechnung nicht mit der Hausgemeinschaft gemacht. Denn über den drei Studenten von damals wohnen drei Studenten von heute. Und die verstehen überhaupt keinen Spaß. Sie büffeln für ihr Examen und können alles gebrauchen - bloß keine lustigen und lauten 60-jährigen, die sich nicht an die Regeln halten. Es dauert nicht lange, bis sich die beiden Generationen höllisch in die Haare kriegen. Aber was genau läuft hier falsch? Haben die Alten die Zeichen der Zeit nicht kapiert? Oder sehen die Jungen einfach nur alt aus?

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Erich Heinzer bleibt zunächst Vorsitzender der Seniorenwerkstatt

Einen Leitungswechsel hat es bei der Jahreshauptversammlung der Seniorenwerkstatt Baesweiler e.V. nicht gegeben. Erich Heinzer bleibt Vorsitzender – allerdings nur für ein weiteres Jahr. Eigentlich hatte er nicht erneut kandidieren wollen. Er wollte sein Amt in jüngere Hände abgeben – doch die fanden sich nicht. Ein Jahr will er nun weitermachen in der Hoffnung, dass sich dann ein Kandidat findet. Zum Vorstand gehören zudem sein Stellvertreter Erwin Böttcher, Schriftführer Jürgen Blenk, 2. Schriftführer Günter Waschbüsch, Kassierer Rolf Schneider, 2. Kassiererin Sieglinde Schäfer, Werkstattmeister Wilhelm Küchen sowie die Beisitzer Josef Strauch und Manfred Winterfeld. Die Werkstatt ist dienstags von 14.30 bis 18.00 Uhr im Keller der Friedensschule, Windmühlenstraße, geöffnet. **Über einen Besuch beim Tag der offenen Tür am 1. September 2015 würden sich die Senioren sehr freuen.**

Reichlich Sonnenstrahlen und Angebote bei der 17. Woche der Jugend



Die 17. Woche der Jugend fand in diesem Jahr vom 19.06. – 26.06.2015 statt und sie endete so wie sie begann, nämlich mit Musik. Das Jugendcafé verwandelte sich zum Start der Woche der Jugend zur Disco und Checkpoint One DJ Christian sorgte für die entsprechende Musik.

Montags ging es sportlich weiter mit dem Lucky-Leo-Cup, bei dem 7 Mannschaften in der Turnhalle der Lessingschule gegeneinander antraten. In diesem Jahr war dort auch der Regiosportbund Aachen im Rahmen der Freiräume-Tour 2015 zu Besuch, um u.a. Ideen von Jugendlichen zu sammeln, um mehr Freiräume für ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement und für das aktive Sporttreiben junger Menschen zu schaffen.

Wie in jedem Jahr fand mittwochs wieder sehr erfolgreich und bei bestem Wetter der Lach-Möwen-Löwen-Tag für Kinder statt. Schnell füllte sich an diesem Tag der Kirchvorplatz und die Besucher erfreuten sich an bekannten Attraktionen, wie der Hüpfburg, dem Menschenkicker und dem Kletterturm. Ebenso konnten sich die Kinder an den zahlreichen Bastelständen kreativ austoben. Das Bühnenprogramm, das von Baesweiler Kindergärten, Schulen und Vereinen gestaltet wurde, sorgte für große Begeisterung unter den Zuschauern. Ein Dank geht an alle beteiligten Schulen, Kindergärten, Vereine, Organisationen und Personen, die zu dem großen Erfolg der Veranstaltung beigetragen haben.

Zum Ende der Woche wurde es dann noch einmal laut. Erstmals in diesem Jahr fand das CAP'tival, ein Musikfestival im CarlAlexanderPark, statt. Sieben junge Bands boten dem Publikum ab 17.30 Uhr ein abwechslungsreiches Programm. Anders als in den Vorjahren wurden die Bands nicht bewertet und so herrschte eine entspannte Atmosphäre. „Es hat uns trotz des etwas ungünstigen Wetters echt Spaß gemacht am CAP zu spielen und da wir Baesweiler-Jungs sind, durften wir uns diese Möglichkeit natürlich nicht entgehen lassen“, so Christian von The Dirty Minds.

Ein Dank für den schönen Abend geht neben dem Auftritt von The Dirty Minds auch an die Auftritte von Moribund, Queen's Revenge, Amin Afify Band, Fox Alley, Spiegelblick und Tuys, und an Frau Schaaf, die die Besucher mit Getränken und Speisen vom Grill versorgte.

In der Woche der Jugend gab es aber noch weitere Events: Probetrainings, z.B. TaeKwonDo und Tischtennis; Mitmachangebote im Haus Setterich, sowie eine Theateraufführung und einen Buchbinderworkshop in der Stadtbücherei.

An dieser Stelle gilt allen an der Woche der Jugend beteiligten Akteuren ein herzliches Dankeschön. Ein besonderer Dank gilt den Sponsoren, und zwar der VR Bank eG und der Senioren-Werkstatt Baesweiler e.V. für die großzügige Unterstützung.



Jugendtreff Setterich – Wolfsgasse 61 – 52499 Baesweiler
02401-51286 - jugendtreff.setterich@malteser.org

Öffnungszeiten Stand: August 2015

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
13.00-16.00 Spiel- und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel- und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel- und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel- und Lerntreff	13.00-16.00 Spiel- und Lerntreff	
15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	15.00-18.00 offener Junior-Treff(6-14)	13.30 – 15.30 offener Fußball-Treff Lessingschule (ab 10)
!!! Täglich wechselndes Angebot im Juniortreff (Basteln, Turniere, Spielangebote uvm.) 16.00 bis 17.30 Uhr					
Gruppenstunde Malteser Jugend (ab 14) 18.00 – 19.30 Uhr			Neu! Ab 20.08. Gruppenstunde Malteser Jugend (8-11) 16.30 – 17.30 Uhr	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)	Sonntag 18.30 – 20.00 offener Fußball-Treff Lessingschule (ab 15)
18.00-20.00 Offener Treff (ab 13)	18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)		18.00-21.00 Offener Treff (ab 13)		

Herbst-Ferien 2015

05. - 10. Oktober: Mitmachtheater/Zirkuskrimi (10 - 14 Jahre) - Anmeldungen ab sofort möglich
12. - 16. Oktober: Ferienspiele (6 - 12 Jahre) - Anmeldungen ab 08. September möglich

Daniel Havertz - neuer Jugendbeauftragter der Stadt Baesweiler



Seit vielen Jahren gibt es bei der Stadt Baesweiler einen speziellen Ansprechpartner für die Interessen der Kinder und Jugendlichen: „Den oder die Jugendbeauftragte(n)“.

Daniel Havertz ist neuer Ansprechpartner für die Belange der Kinder und Jugendlichen. Er hilft gerne bei allen Angelegenheiten weiter, die die jungen Bürgerinnen und Bürger in Baesweiler betreffen. Daniel Havertz wurde 1989 geboren, hat sehr gerne mit Kindern

und Jugendlichen zu tun und kann sich gut in deren Situation hineinversetzen. So ist er z.B. bei den Settericher Schützen seit einigen Jahren im Vorstand aktiv und für die dortige Jugendarbeit verantwortlich.

Kinder und Jugendliche können sowohl mit kleinen als auch mit großen Sorgen, aber auch mit Anregungen und Vorschlägen zum Jugendbeauftrag-

ten kommen. Er ist immer ansprechbar und kümmert sich gerne um ihre Belange. Falls erforderlich, vermittelt er natürlich auch gerne an wichtige Ansprechpartner weiter. Er hat u.a. die Aufgabe, Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche zu organisieren und mit dem Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen sowie mit dem Malteser Jugendtreff Setterich zusammenzuarbeiten. Daneben organisiert und betreut der Jugendbeauftragte eine Vielzahl von Veranstaltungen und kümmert sich außerdem um das Jugendcafé Baesweiler in der Windmühlenstraße. Daneben ist er für die Organisation der Kinder- und Jugendparlamente zuständig. Seine Aufgabe ist es insbesondere, die Jugendlichen in unserer Stadt zu motivieren, an der Entwicklung in der Stadt durch Anregungen und Beschwerden mitzumachen, er ist stets Ansprechpartner.

Daniel Havertz freut sich auf viele Ideen und Anregungen egal auf welchem Wege sie an ihn herangetragen werden. Der Jugendbeauftragte ist bei der Stadtverwaltung unter der Telefonnummer: 02401/800515, per E-Mail unter Jugend@Baesweiler.de oder aber persönlich in Zimmer 15 des Rathauses Setterich zu folgenden Zeiten zu erreichen: montags, donnerstags und freitags, 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr, und dienstags, 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr.

Kommunales Kino für Kids & Teens

**Dienstag, 25.08.2015,
16.30 Uhr**

Rico, Oskar und die Tieferschatten

Beim Sammeln von Fundstücken trifft Rico, der sich selbst als „tiefbegabt“ bezeichnet, den hochbegabten Oskar, der zur Sicherheit immer einen Helm trägt. Die Jungs werden Freunde und sind quer durch Berlin dem berühmten Entführer „Mister 2000“ auf der Spur. Doch dann ist Oskar plötzlich verschwunden. Rico will seinen Freund finden und muss schließlich seinen ganzen Mut zusammennehmen, um Oskar zu retten.

**Dienstag, 08.09.2015,
16.30 Uhr**

Findet Nemo!

In den Tiefen des australischen Ozeans begibt sich der übermäßig besorgte Clownfisch Marlin auf eine waghalsige Rettungsmission, nachdem sein geliebter Sohn Nemo von einem Taucher eingefangen wird. Zusammen mit seiner unvergesslich vergesslichen Freundin Dorie lernt Marlin auf dieser spannenden Rettungsmission einen Ozean voller aufregenden Abenteuer und lustigen Charakteren kennen.

**Kinder und Jugendliche:
1,50 Euro pro Film**

**Erwachsene:
2,50 Euro pro Film**



Jetzt Probe erobern.

Der neue GLC. Auf jedem Gelände in seinem Element.

- Gebaut mit den Genen des GLK, vereint er sportliches, modernes und zeitloses Design mit Allround- Qualitäten.
- Spürbar verändertes Fahrverhalten durch die zusätzlichen On- und Offroad-Fahrprogramme.
- Dank zahlreicher Effizienzmaßnahmen sinkt der Verbrauch um bis zu 19 Prozent im Vergleich zum Vorgängermodell.

Jetzt Probe fahren.

Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.



Autohaus Zittel KG

Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf, Service und Vermittlung

ALSDORF: Linnicher Straße 203 • Tel. 024 04/9 43 30 • Fax 94 33 30
ESCHWEILER: Rue de Wattrelos 8-10 • Tel. 024 03/8 70 20 • Fax 87 02 30
AMG-CENTER • www.mbzittel.de

Freitag,
04.

Sept. 2015,
16.30 Uhr,
Burg Baesweiler

Martin Hörster präsentiert:

„Das kleine Ich-bin-Ich“

Ein Kinder-Musical zum Mitmachen

Das Kinder-Musical erzählt von einem kleinen bunten Tier, das nicht genau weiß, was es eigentlich für ein Tier ist. Es macht sich auf den Weg, um herauszubekommen, wer es ist: „Auf der bunten Blumenwiese will das bunte Tier nicht bleiben, irgendeinen will es fragen, irgendeiner soll ihm sagen, wer es ist.“ Das kleine Tier trifft die Pferdemutter mit dem Pferdekind, die Fische im Wasser, das Nilpferd mit dem Nilpferdkind, den Papagei und die Hunde vor dem Bäckerladen. Allen diesen Tieren ähnelt es ein bisschen, aber alle sagen: Nanu, so wie wir bist du nicht! Nach langer Suche erkennt das kleine bunte Tier, das es in seiner Art einzigartig ist, eben ein kleines ICH-BIN-ICH. Die Kinder werden während der Aufführungen selbst zu den Hauptdarstellern und spielen „ihre“ Geschichte von dem kleinen Tier spontan auf der Bühne.

Mit seinen Lieder-Programmen und Musik-Theater-Stücken gastiert der Dortmunder Kinderliedermacher Martin Hörster seit nunmehr über 30 Jahren in Kindergärten, Schulen, Theatern, Bibliotheken, bei Festen, Jubiläen, Stadtfesten, auf kleinen und großen Bühnen und weiteren möglichen und unmöglichen Orten. Martin Hörster macht Kindermusik für kleine und große Leute zum Genießen und Abfahren, mit Aktion, Humor und unheimlich viel Spaß. Bei der Zusammenstellung und Produktion seiner Lieder-Programme legt Martin Hörster besonderen Wert auf die Leichtigkeit seiner Lieder, so dass sie das gesamte Publikum ermuntern, sie in ein spontanes Spiel umzusetzen. Jeder kann sich in einer ihm möglichen Weise in das Spiel einbringen.

Um telefonische Kartenvorbestellung bei Claudia Vaaßen, Amt für Kinder, Jugend und Familienberatung der StädteRegion Aachen, Tel.: 0241/5198-2556, wird gebeten.

Für Kinder ab 4 Jahre - Spieldauer ca. 50 Minuten

www.martin-hoerster-kindermusik.de



Back to school Party



Freitag, 28.8.

von 18 bis 21 Uhr
Kinder- und Jugenddisco

„Im Karton“

Ev. Kirchengemeinde Baesweiler
Otto-Hahn-Straße 1

Eintritt: 1 €

Kids only!

Für Kinder und Jugendliche
von 11 bis 15 Jahren
(nur mit Schülerausweis)

Theater ist, was du draus machst!

**Schauspielworkshop im Jugendcafé Baesweiler,
Windmühlenstraße**

Wie funktioniert Theater? Muss ich als Schauspieler gut lügen können? Wie kann man sich spektakulär prügeln, ohne sich zu verletzen? Können Schauspieler auf Kommando heulen? Wie kann man sich so viel Text merken? Gehöre ich auf die Bühne? Auf diese und andere Fragen gibt der kostenlose Schauspielworkshop mit Christian Cadenbach Antwort. In drei kompakten Trainingseinheiten werden Grundprinzipien und Techniken des Theaterspiels vermittelt. Der Spaß am Ausprobieren, die eigene Fantasie und die gemeinsame Kreativität in der Gruppe stehen hierbei im Vordergrund. Wir experimentieren mit Bewegung und Stimme, improvisieren und erarbeiten kurze Spielszenen.

Zum Abschluss gibt es einen Werkstattbesuch für Familien und Freunde. In einer öffentlichen Probe präsentieren wir das Erarbeitete. So können die Zuschauer nicht nur eine Vorführung erleben, sondern erhalten auch Einblick in den Entstehungsprozess der Spielszenen.

**Samstag, 05.09.2015, Samstag, 12.09.2015, Samstag, 19.09.2015,
jeweils von 12:00 - 15:00 Uhr, (Workshop)**

**Sonntag, 27.09.2015, von 12:00 - 15:00 Uhr,
(Workshop mit anschließender Präsentation)**

Bitte zum Schauspielworkshop mitbringen:

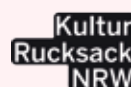
- Bequeme Kleidung, in der man sich gut bewegen kann
- Ein paar Kostümteile, z.B. Opas Hut, Omas Mantel, Papas Jackett, Mamas Pelzkragen und eine coole Mütze
- Einen Besenstiel (oder einen geraden Stock, ca. 1,50m lang),
- Getränk

Zur Person: Christian Cadenbach erhielt seine Ausbildung u.a. am New Yorker Lee Strasberg Theatre and Film Institute. Seit 12 Jahren arbeitet er als Schauspieler, unter anderem am Aachener Theater K und in den Niederlanden bei Toneelgroep Maastricht und Het Laagland. Zu seinem Berufsfeld gehören u.a. klassische Theaterstücke ebenso wie Werbe- und Imagefilme. Er leitete über mehrere Jahre hinweg eine Theater-AG an einer großen Aachener Schule.

Anmeldungen müssen im Jugendcafé Baesweiler oder im Rathaus Setterich, Zimmer 28, abgegeben werden. Dort gibt es auch das Anmeldeformular, das für die verbindliche Teilnahme komplett ausgefüllt werden muss. Es kann auch unter www.baesweiler.de/Kids&Teens heruntergeladen werden. Schnell sein lohnt sich, denn die Auswahl der begrenzten Teilnahmeplätze erfolgt nach der zeitlichen Reihenfolge der Anmeldungen.

Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 12 Personen begrenzt. Altersgruppe: 10 bis 14 Jahre

Gefördert durch:



Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



**Familienzentrum „kleine Forscher“
Ringstraße 72 · Baesweiler**

FLOHMARKT

Alles rund um's Kind

Sonntag, 06.09.2015, 11 - 14 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Falls Sie Interesse haben, einen Stand zu eröffnen
melden Sie sich bitte unter 017672424793

Evangel.
Familienzentrum
veranstaltet
Mini-
sportabzeichen

„Hier bewegt sich was“



Das Evangelische Familienzentrum Aktion Angel-Haus wird sich in diesem Jahr zum Bewegungskindergarten zertifizieren lassen und hat erstmalig an dem vom RegioSportBund Aachen e.V. initiierten Minisportabzeichen teilgenommen. Für alle Kinder der Einrichtung im Alter von 2 bis 6 Jahren stand der Spaß an der Bewegung im Vordergrund als sie an diversen Stationen die Übungen „werfen, fangen, laufen ...“ absolvierten.

Getreu dem Motto „Bildung braucht Bewegung“ möchte der RegioSportBund Aachen e.V. mit dieser Aktion dazu beitragen, dass das Thema Bewegung bereits früh in den Alltag der Kinder integriert wird. Mit der enwor – energie & wasser vor Ort GmbH als Sponsor wurde diese Aktion unterstützt und als Belohnung gab es für jedes Kind eine Medaille.

Kleine Künstler im Kindergarten Loverich



Der Kindergarten „Sternschnuppe“ in Loverich beschäftigte sich in einer Projektarbeit unter der Leitung von Sigrid Altmeyer und Ilona Müller-Brauweiler mit dem italienischen Künstler Guiseppe Arcimboldo. Der Maler (1526 - 1593) wurde auch bekannt durch seine Portraits aus Gemüse und Obst. Mit viel Spaß und Elan arbeiteten die kleinen Künstler an ihren Bildern. Diese wurden nach Fertigstellung während einer „Vernissage“ den Eltern präsentiert.

„KI-LI-BA“ Kinder schwangen die Pinsel



Van Gogh? Wer war das? Was hat er gemacht? Was hat ihn inspiriert? Im Rahmen eines Kunst-Projektes, das im Januar 2015 begann, lernten die Kinder verschiedene Künstler und ihre Maltechniken kennen. Auch die Interpretation der einzelnen Kunstwerke und das Ausprobieren mit unterschiedlichsten Materialien waren Teil dieses Projektes. So wurde jedes der Kinder selbst zu einem „kleinen Künstler“.

Am „Tag der offenen Tür“ am **Sonntag, 20. September 2015**, werden die kleinen Künstler ihre Kunstwerke auf einer **Vernissage** im Foyer und Mehrzweckraum der KiTa „KI-LI-BA“ in Baesweiler, Grabenstraße 20, **von 14:30 Uhr bis 17:30 Uhr** präsentieren. Einige der Kunstwerke sind sogar käuflich zu erwerben.

Bei der Ausstellung haben Sie die Gelegenheit die Kindertagesstätte und ihre Arbeit näher kennen zu lernen. Bei Kaffee und Kuchen können Sie es sich während der Vernissage gut gehen lassen. Die Kinder und das Personal der KiTa „KI-LI-BA“ freuen sich auf Ihren Besuch.



Kartoffelfest im Familienzentrum Sonnenschein

Am **Sonntag, 27.09.2015**, findet von **15.00 bis 18.00 Uhr** im Familienzentrum Sonnenschein in Baesweiler, Mariastraße. 4 (neben dem Baesweiler Rathaus), ein Familienfest „Rund um die Kartoffel“ statt. Dazu laden wir „Groß“ und „Klein“ ganz herzlich ein! Bei uns gibt es viel zu sehen und zu erleben. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt werden. Neben Reibekuchen und Kartoffelbrot, gibt es auch leckere Kuchen und internationale Gerichte.

Wir freuen uns auf viele Gäste und ein schönes, erlebnisreiches Fest.

Der Elternbeirat und das Team vom Familienzentrum Sonnenschein



Herbst-Winter-Kindersachen-Flohmarkt in Loverich

Der Förderverein des Kindergartens Sternschnuppe Loverich lädt zu einem großen und überdachten Kindersachen-Flohmarkt in die Mehrzweckhalle, Josefstraße, ein. Am **05.09.2015 von 11.00 bis 14.00 Uhr** sind alle Besucher, ob groß oder klein, herzlich willkommen. Neben einer Cafeteria mit Kuchen und belegten Brötchen werden phantasievolles Kinderschminken und bunte Heliumballons angeboten.

Anmeldungen für Verkaufsstände sind bis zum 28.08.2015 unter 01578/5661079 möglich.



Buchtipps von Doris Sieben-Schopf **Marc Elsberg - Blackout**

An einem kalten Februartag brechen in Europa alle Stromnetze zusammen. Der totale Blackout. Der italienische Informatiker Piero Manzano vermutet einen Hackerangriff und versucht, die Behörden zu warnen – erfolglos. Als Europol-Kommissar Bollard ihm endlich zuhört, tauchen in Manzanos Computer dubiose Emails auf, die den Verdacht auf ihn selbst lenken. Er ist ins Visier eines Gegners geraten, der ebenso raffiniert wie gnadenlos ist. Unterdessen liegt ganz Europa im Dunkeln, und der Kampf ums Überleben beginnt ...

Bei einer Lesung in der Stadtbücherei bin ich auf diesen hochinteressanten und vor allem nachvollziehbar realistischen Thriller aufmerksam geworden. Normalerweise schrecken mich Bücher mit 800 Seiten und mehr eher ab, aber das Thema wird in dem Buch sehr gut recherchiert und auch sehr spannend erzählt. Obwohl es sich um eine Fiktion handelt, kann man sich sehr gut vorstellen, dass in unserer stromlastigen Welt bei einem Blackout innerhalb kürzester Zeit das blanke Chaos ausbricht und dass sehr schnell aus dem „sozialen“ Menschen ein ums Überleben kämpfender Mensch wird, der alle ethischen und moralischen Vorstellungen über Bord wirft.



Buchtipps von Elke Tetz **Mo O'Hara - Mein dicker, fatter Zombie Goldfisch**

... für coole Jungs ab 8

Ein schief gelaufenes Experiment, ein Minigau im Aquarium ... und die Bücherwelt hat einen neuen Super-Bösewicht: Frankie – der dicke fette Zombie-Goldfisch. Autorin Mo O'Hara arbeitet Kindheitserlebnisse auf: Sie hat tatsächlich einmal einen Goldfisch wiederbelebt – weshalb der aber fast in die ewigen Fischgründe eingegangen ist, bleibt ihr Geheimnis. Parallelen finden sich in den Abenteuern um den dicken fetten Zombie-Goldfisch Frankie, der ein ganz normaler Goldfisch war, bevor ihn Toms fieser großer Bruder Mark für ein gemeines Experiment verwendet hat ...

Jetzt hat Frankie nur ein Ziel: Mark fertig zu machen. Leider würde auch Mark Frankie zu gerne in seine Gewalt bekommen, so dass Tom und sein bester Freund Mesut alle Hände voll zu tun haben, um das zu verhindern.

Das Ganze ist witzig und skurril geschrieben. Es eignet sich zum Vorlesen (selbst als Erwachsener grinst man immer wieder) und wenn ich keine Lust oder Zeit hatte, hat mein Sohn es in einem Zug selbst gelesen.

Mittlerweile gibt es 8 Titel, und jeder einzelne ist lesenswert!



Buchtipps von Nadine Schrank **Justin Cronin - Der Übergang**

Dies ist der erste Teil der Passage-Trilogie über eine Welt nach einer katastrophalen Apokalypse. Das Mädchen Amy ist gerade einmal sechs Jahre alt, als es von zwei FBI-Agenten entführt und auf ein geheimes medizinisches Versuchsgelände verschleppt wird. Man hat lange nach Amy gesucht: der optimalen Versuchsperson für ein mysteriöses Experiment, das nichts Geringeres zum Ziel hat, als Menschen unsterblich zu machen. Doch dann geht irgendetwas schief – völlig schief. Von einem Tag auf den anderen rast die Welt dem Untergang entgegen. 97 Jahre später ist die Menschheit ausgelöscht. Nur noch kleinste Ansiedlungen, hochbewaffnet und abgeschieden haben überlebt. Es gibt keinen Kontakt mehr zwischen diesen verstreuten Restposten der menschlichen Gattung. Und plötzlich steht Amy als junges Mädchen vor dem Tor einer abgeschirmten Kolonie Überlebender. Aus dem ihr anfänglich entgegengebrachten Misstrauen entwickelt sich langsam die Überzeugung, dass sie die Einzige ist, die die Menschheit retten kann.

Wer sich nicht von den 1000 Seiten abschrecken lässt, erhält hier ein außergewöhnliches Buch, welches jede Seite wert ist, es zu lesen! Dem Autor gelingt es, mit seinem detaillierten Erzählstil den Leser abtauchen zu lassen in die verlassenen Städte und schildert die Endzeitstimmung so gekonnt, dass man sich direkt hineinversetzt fühlt. Für Fans von Stephen King's „The Stand“.

Familienarchiv Faßbinder – im WEB-OPAC der Stadtbücherei Baesweiler vorhanden

Seit Frühling 2015 steht das Verwaltungsarchiv der Stadt Baesweiler zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung. Neben einer Vielzahl von Akten, ist vor allem auch das Familienarchiv Faßbinder nach Anmeldung zugänglich. Dieses Familienarchiv ist eine Schenkung des Baesweiler Heimatforschers Kurt Faßbinder an die Stadt. Da es in der Hauptsache Bücher und Zeitschriften umfasst, sind diese Bestände, anders als die Akten, im WEB-OPAC der Stadtbücherei Baesweiler erfasst. Das bedeutet, sie können am WEB-OPAC in der Stadtbücherei aber auch im Internet recherchieren, ob bestimmte Titel oder Themen im Familienarchiv vorhanden sind. Sie finden den WEB-OPAC im Internet auf www.baesweiler.de -> Stadtbücherei

-> Libero Web-Opac ->Libero Web Opac Baesweiler. Immer dann, wenn sie als Zweigstelle „Baesweiler Archiv“ sehen, wissen sie, dass dieser Titel zu den Beständen gehört, die sich im Rathaus Baesweiler befinden. Jetzt gilt es, einen Termin für die Einsichtnahme zu vereinbaren. Am Einfachsten erfolgt dies per E-Mail an Simone.Wetzel@stadt.baesweiler.de. Natürlich können Sie das Ganze auch per Brief an die Stadt Baesweiler, Stadtarchiv, Marienstr. 2, 52499 Baesweiler beantragen. Denken Sie daran, direkt den/die Titel der Bücher zu nennen, damit alles für sie bereit liegt. Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an das Team der Stadtbücherei. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

DTBÜCHEREI

Bücherei-Team

Das Team eine vielseitige und interessante Auswahl an Buchtipps vor.
In der Stadtbücherei ausgeliehen oder vorbestellt werden.



Buchtipp von Ingrid Müller **Mathias Malzieu - Die Mechanik des Herzens**

Jack wird in der kältesten Nacht des Jahres 1874 in Edinburgh halbtot geboren. Sein schwaches Herz ersetzt Doktor Madeleine durch eine Kuckucksuhr. Madeleine ist Hebamme und Ärztin für die hoffnungslosen Fälle: Sie hilft Kindern von Huren und gefallenen Mädchen auf die Welt und gewährt ihnen Obhut, bevor sie sie an Adoptiveltern vermittelt. Jack behält sie; ihn liebt sie so sehr, dass sie ihm einbläut, sich niemals zu verlieben, weil sein Kuckucksherz vom Liebesleid zerspränge. Wie sollte es anders sein, die bezaubernde Sängerin Miss Acacia geht ihm nicht mehr aus dem Sinn, doch sie verschwindet aus der Stadt. Er reist ihr bis Spanien nach, landet im Zirkus und lernt: Wahre Liebe kann man nicht erzwingen, man bekommt sie nur geschenkt.

Mich hat die Erzählweise Jacks gefesselt, es ist als würde man selbst in die Zeit des 19.-Jahrhunderts eintauchen. Ein schönes Märchen für Erwachsene.



Buchtipp von Yvonne Jopke **Constanze Köpp - Aufgeräumt leben**

Unsere Wohnungen sind vollgestopft mit Dingen, die uns die Luft zum Atmen nehmen und unser Leben belasten. Kennt jeder, oder? Nirgendwo lassen sich Träume leichter verwirklichen als in den eigenen vier Wänden.

Tatsächlich schärft sich der eigene Blick beim Lesen des Buches augenblicklich und man kriegt große Lust, endlich wieder einmal die eigenen vier Wände aufzuräumen und viel Ballast loszulassen. Somit hat dieses Buch auch gewisse Nebenwirkungen. Mich hat dieses Buch sofort animiert meinen Kleiderschrank „zu entrümpeln“. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, ein Schrank an dem ich mich jeden Morgen erneut erfreuen kann, da einfach alles (und das ist nicht mehr viel) an seinem Platz ist. Probieren Sie es aus, es macht riesig Spaß...

Neue Funktion in der Onleihe



Vorzeitige Rückgabe von eBooks und eZeitschriften

Ab sofort ist eine vorzeitige Rückgabe von Titeln aus der Onleihe von eBooks möglich. Einzige Ausnahme ist das Format „PDF“ für Adobe Reader. Die Rückgabe kann über folgende Programme & Apps vorgenommen werden:

- Adobe Digital Editions
- Sony Reader for PC
- Bluefire Reader

Weitere Infos erhalten Sie unter www.onleihe.de/region-aachen oder in der Stadtbücherei!



DESIGN UND DRUCK

AUS EINER HAND

PALM

02401-3432

Öffnungszeiten Stadtbücherei Baesweiler

Kulturzentrum • Burg Baesweiler • Burgstraße 16 • 52499 Baesweiler

Dienstag	14.00 – 19.30 Uhr	Freitag	10.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	10.00 – 12.00 Uhr	Samstag	10.00 – 13.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr		

Telefon: 02401/ 7944 (Ausleihe) • 02401/895644 (Beratung) • **Telefax:** 02401 / 895645
E-Mail: stadtbuecherei@stadt.baesweiler.de

Bitte beachten Sie!

**Am Tag der Deutschen Einheit, Samstag, 3. Oktober, bleibt die Stadtbücherei geschlossen.
Die Onleihe steht Ihnen natürlich wie gewohnt zur Verfügung.**

RA THOMAS MOHR
RA CHRISTOPH MOHR

* Tätigkeitsschwerpunkte

Verkehrs-, Familien- & Zivilrecht*
Arbeits-, Miet- & Wirtschaftsrecht*

mohr + mohr
rechtsanwälte

HERZOGENRATHER WEG 5b • 52499 BAESWEILER • Kanzlei in der Villa Vahle
TEL. 02401-603880 • FAX 02401-6038809 • INTERNET: www.rae-mohr.de • E-MAIL: cm@rae-mohr.de

Dienstag,
22.
Sept. 2015,
20.00 Uhr,
Burg Baesweiler



„Petticoat & Rock'n'Roll“

... ein nostalgischer & amüsanter Streifzug durch die wilden 50er & 60er Jahre mit Margret Nußbaum

Petticoat und Pferdeschwanz, Motorroller und BMW-Isetta, Fernweh und Italienurlaub: Die 50er Jahre – geprägt vom Wiederaufbau – sind als Zeit des „Wirtschaftswunders“ in die Geschichte der Bundesrepublik Deutschlands eingegangen. Der Nachholbedarf der Menschen nach den Entbehrungen des Zweiten Weltkrieges war groß. Man gönnte sich wieder was und zeigte die neuen Errungenschaften stolz her. Die Musikboxen spielten Rock 'n' Roll, und erste so genannte „Halbstarke“ sorgten für Unruhe im bürgerlichen Milieu. Tütenlampen und Nierentische waren Kult, Nyltest-Hemden und Capri-Hosen gehörten in jeden Kleiderschrank, und man ging sonntags in den Wienerwald. Toast Hawaii, mit Fleischsalat gefüllte Tomaten und Käse-Igel gehörten zu jeder häuslichen Party dazu. Millionen von Frauen träumten von einem Waschautomaten und einer Wäscheschleuder, Männerherzen schlugen angesichts eines VW-Käfers oder eines Opel-Kapitans höher. Bei der Kindererziehung galten noch die alten

Benimmregeln. Mädchen mussten einen Knicks, Jungen einen Diener machen, wenn sie einem Erwachsenen die Hand gaben. Jungen spielten Cowboy und Indianer – inspiriert von den ersten amerikanischen Westernserien. Mädchen ließen mit Vorliebe ihre Hula-Hoop-Reifen kreisen. Über die Nachkriegszeit, das Wirtschaftswunder und viele kuriose Eigenheiten der 50-er Jahre erzählt Margret Nußbaum am Dienstag, 22. September 2015, um 20 Uhr in der Burg Baesweiler. Sie lädt ein zu einem nostalgischen Ausflug in die eher gemäßigten 50er Jahre, aber auch in die Zeit der 60er Jahre, in der die Jugend sich gegen jede Form bürgerlichen Miefs auflehnte und die Erziehungs- und Lebensideale ihrer Eltern und Großeltern in Frage stellten. Nicht mehr Elvis Presley, sondern Bands aus Großbritannien und den USA stürmten nun die deutschen Hitparaden. Die Röcke wurden kürzer, die Haare länger, und es entstand ein völlig neues Lebensgefühl. Der 2CV – bekannter als Ente – war das Kultauto der jungen Generation. Revolution auch in deutschen Kinderzimmern: Die ersten Barbies zogen dort ein, und statt der früheren Steinbalken gab es Lego oder Fischertechnik.

Eintrittskarten zum Preis von 5,00 Euro erhalten Sie in der Stadtbücherei, bei der Buchhandlung Wild sowie an der Abendkasse.

Meisterbetrieb
Toni RODRIGUEZ • Heizung • Sanitär • Solar

Neubauten - Altbauanierung - Komplette Badsanierung
Wärmepumpen - Gas- und Ölheizungen - Kundendienst

BAESWEILER - Claude-Monet-Ring 21 - ☎ 02401 / 89 51 27
E-Mail: toni-rodriguez@t-online.de

Lust auf Farbe

MALERARBEITEN
VERGOLDUNGEN UND PATINIERARBEITEN
STUCK- UND RESTAURIERUNG
LASUR- UND BEIZTECHNIKEN
BildGESTALTUNGEN
WAND- UND DECKENMALEREI
AUFARBEITUNG VON MÖBELN DURCH
SANDSTRAHLTECHNIK

SEIDEL
GmbH

JOSEFSTRASSE 21 52499 BAESWEILER
Telefon 02401/5048-49 • Telefax 02401/6472
www.seidel-wohnen.de • E-MAIL: info@seidel-stuck.de

**Wir für Sie,
für Ihre Werbung!**

LetterShop

A A C H E N

Wolfgang Tobien
Roermonder Str. 552 b
52072 Aachen
info@LetterShop-Aachen.de
Mobil 01608484525

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- ✓ Erstellung von Serienbriefen
- ✓ Personalisierte Anschreiben
- ✓ Falten und Eintüten Ihrer Sendungen + Flyer
- ✓ Adressaufdruck direkt auf Umschläge + Postkarten
- ✓ Frankierservice
- ✓ Einpackservice
- ✓ Paketservice
- ✓ Postauslieferung
- ✓ Farbkopien + S/W Kopien
- ✓ Kopierservice

www.ewv.de



EWV Energie- und
Wasser-Versorgung GmbH

Die Zukunft im Griff

Wir fördern erneuerbare
Energien vor Ort. Ihre EWV.

EWV. Deine Energie. Deine Region.

C. C. Parise – Baesweiler Künstlerin und Autorin



Die Baesweiler Künstlerin und Schriftstellerin Claudia Cornelia Parise hat der Stadt Baesweiler zum wiederholten Male einige ihrer Bilder geschenkt. Fünf Kunstwerke schmücken derzeit das Foyer im Rathauses Setterich.

Die 1953 in Freudenstadt geborene Künstlerin hat in Aachen Kunstwissenschaft und Germanistik studiert, ist Mutter von zwei erwachsenen Kindern und war von 1979 bis 1998 als Studienrätin am Baesweiler Gymnasium tätig. Sie hat ca. 40 Bücher – Lyrik und Prosa – veröf-

fentlicht, 7 davon sind ins Italienische übersetzt worden. In unserer Region hat sich Frau Parise durch Lesungen in Kindergärten und Schulen, Erzählcafés und Zimmertheatern einen Namen gemacht. Zunehmend liest sie auch in Italien. Im Mai war sie an der Sapienza Universität in Rom zu Gast. Ein Projekt, das im kommenden Jahr fortgesetzt werden soll.

Die Bücher von Claudia Cornelia Parise sind selbstverständlich in der Stadtbücherei vorhanden und können dort ausgeliehen werden.

KULTUR LIVE

Auszug aus dem Veranstaltungskalender
26.08. bis 08.10.2015)*

Sonstiges:

29.08.2015

Tagesfahrt nach Andernach des Invaliden- und Seniorenvereins Setterich

01.09.2015

Tag der offenen Tür in der Seniorenwerkstatt, Keller Friedensschule

05.09.2015

Reibekuchenfest der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

05./06.09.2015

Sommerfest der Siedlungsgemeinschaft Friedrichsplatz; Friedrichsplatz

12.09.2015

Grillfest der St. Willibrordus-Schützenbruderschaft Floverich e.V.

12.09.2015

Herbstversammlung der St. Laurentius Schützenbruderschaft Puffendorf

15.09.2015

Essen der Frauengemeinschaft Puffendorf

20.09.2015

Herbstwanderung Schwalm-Nette der Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich

03.10.2015

Black & White Ehemaligen-Fete der Arbeiterwohlfahrt; Jugendheim in der Schaf

03.10.2015

Oktoberfest des „Zocker-Club ‘81 e. V.“; Mehrzweckhalle Loverich

03./04.10.2015

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Puffendorf

04.10.2015

Erntedankfest der evangelischen Kirchengemeinde Setterich-Siersdorf; evangelische Kirche Setterich

04.10.2015

Gemeindevesper als Erntedankfest der Pfarre Beggendorf

08.10.2015

Versammlung der IG Loverich-Floverich-Puffendorf in der Gaststätte „Zur alten Post“ in Floverich

Turniere:

06.09.2015

Tanzturnier der KG Narrenzunft; PZ

20.09.2015

Tanzturnier des Festkomitees Baesweiler Karneval; PZ

04.10.2015

Tanzturnier des Festkomitees Baesweiler Karneval; PZ

Brauchtumspflege:

05.09.2015

Weinfest zur „Alten Kirmes“; Veranstalter: Junggesellenverein Oidtweiler

13.09.2015

Vogelschuss der St. Willibrordus- Schützenbruderschaft Floverich e.V.

25.09. - 27.09.2015

Oktoberfest der KG Narrenzunft; Festzelt/Kirmesplatz

27.09.2015

IGOB-Ehrung der bei der Arbeit verunglückten Bergleute und der Kriegstoten, Reyplatz

Jubiläen:

05.09.2015

Jubiläum der Realschule Setterich

19./20.09.2015

Musikfest der Blaskapelle Oidtweiler anlässlich des 95-jährigen Bestehens

26.09.2015

60 Jahre Gartenbau- und Siedlergemeinschaft; Saal Werden

***) Die Vereinstermine wurden der Stadt Baesweiler von den Interessengemeinschaften der Ortsvereine zur Verfügung gestellt.**

**Wir realisieren Ihre
eigenen vier Wände**

Starten Sie mit uns in Ihre Wohnträume



**STEIN
AUF
STEIN**



**Bauen Sie mit uns auf
Grundstücken in der Region!**

AIM
HAUSBÄU GMBH

**BAUMEISTER
HAUS**

Ihr Baupartner in Baesweiler

52499 Baesweiler · Bahnhofstraße 89
☎ (02401) 60 28 18 0 · www.aim-hausbau.de

„Kultur nach 8“

Donnerstag,

03.

Sept. 2015,
20.08 Uhr,

Burg Baesweiler

Frank Küster -

„8 nach 8 - Die Küster Nacht“

Er ist bereits seit 5 Jahren das „neue Gesicht“ der Reihe „Kultur nach 8“. In diesem Jahr feiert er damit bereits ein kleines Jubiläum. Neuen Wind, viele Gäste und ein erfrischend herrliches Baesweiler „Burgorchester“ bringt er zu jedem Auftritt mit nach Baesweiler. Das Konzept wird natürlich weiter beibehalten. Ein „Open Spot“ und einen „Stargast“ hat Frank Küster bei jedem Auftritt im Gepäck. Vielleicht klappt es ja diesmal mit einem „Open Spot“ aus Baesweiler, der sich und sein Können auf der Bühne des Kulturzentrums präsentieren möchte.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Donnerstag,

01.

Oktober 2015,
20.08 Uhr,

Burg Baesweiler

Rene Steinberg -

„Gebt dem Unsinn das Kommando“

Am 01.10.2015 geht es rund in Baesweiler. Denn an einem Abend mit René Steinberg soll es ordentlich rund gehen. Aber mit „Schmackes!“ wie man bei ihm im Ruhrgebiet sagt. Denn „rund“ geht es bei vielen nur, weil sie im Hamsterrad feststecken - gefangen im Optimierungswahn, bei dem sich Beziehungen „lohnend“ müssen, da man sich Probleme „sparen“ will. Doch Lebensfreude und Selbstbestimmung werde dabei weg-rationalisiert. Der Homo Kapitalensis soll bestellen, nicht denken!

Vielen ist Rene Steinberg nur stimmlich bekannt. Macht er doch seit über 15 Jahren Satire, Glosse und Comedy im Radio - unter anderem „die von der Lelys“ oder auch den Tatort mit Til, Herbert und Udo bei WDR 2.

In Baesweiler ist er vielen aber auch schon persönlich bekannt. Nicht nur durch seinen Auftritt beim Tag des Ehrenamtes oder durch seine Bühnenshow „WDR 2 - Lachen Live“. Auch im Rahmen von Kultur nach 8 war Steinberg bereits mehrfach zu Gast.

Wenige Restkarten sind an der Infothek im Rathaus Baesweiler erhältlich.

Mittwoch,
30.Sept. 2015,
20.00 Uhr,
PZ Baesweiler

Grenzlandtheater präsentiert:

Fräulein Julie

Tragödie von August Strindberg

„Heut Abend ist Fräulein Julie wieder verrückt; total verrückt!“



Mittsommernacht auf einem Landgut. Die junge Grafentochter Julie lässt sich mit dem Hausdiener Jean ein. Ungehemmt flirtet sie mit ihm, provoziert und beschimpft ihn, wird zudringlich – bis der zögernde Jean nachgibt. Ein raffiniertes Spiel um Liebe und Macht beginnt – und im Licht des neuen Morgens sind die Rollen vertauscht: Jean ist Herr der Lage, Julie die Gefallene und Gedeemütigte. Damit nimmt das Verhängnis seinen Lauf ...

„Fräulein Julie“ war zur Entstehungszeit ein revolutionäres, die Zensurbehörden provozierendes Kammerspiel, ganz konzentriert auf ein Geschlechterverhältnis, das auch ein Klassenverhältnis ist, auf den emotionalen Machtkampf zwischen der kapriziösen Baroness Julie und Jean, dem Diener ihres Vaters. Inzwischen ist es das am häufigsten gespielte Stück August Strindbergs.

Tageskarte-Vollzahler: 15,00 €

Tageskarte-Schüler/Jugendliche: 8,00 €

Abonnement-Vollzahler: 50,00 €

Abonnement-Teilzahler: 25,00 €

Vorverkauf: Infothek im Rathaus Baesweiler

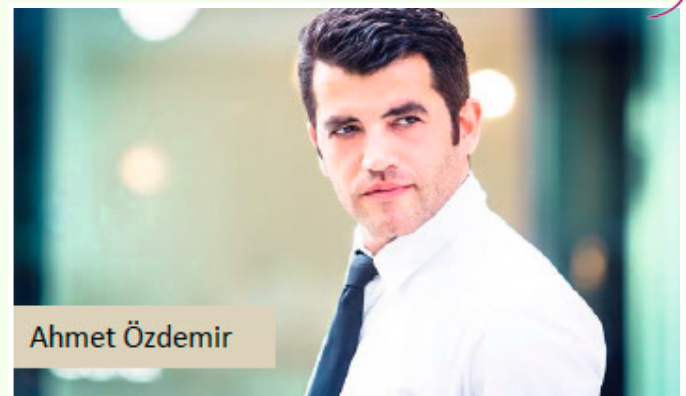
Kommunales Kino

Dienstag, 08.09.2015, 19.00 Uhr

Lucy

Die junge Lucy wacht nach einer durchfeierten Nacht auf und bemerkt eine beunruhigende Veränderung an ihrem Körper: sie hat eine frisch genähte Schnittwunde am Bauch. Bald erfährt sie, dass ihr ein Paket mit geheimnisvollen Rauschmitteln eingepflanzt wurde – das sie nun für eine Gruppe von Gangstern transportieren soll. Doch der Kurierdienst schlägt fehl und als Lucy sich Ihren Kidnappern widersetzt, gerät die gesamte Drogendosis in ihren Blutkreislauf. Plötzlich verwandelt sich Lucy in eine erbarmungslose Kampfmaschine mit ungeahnten Kräften: sie ist Schmerzen gegenüber unempfindlich und ausgestattet mit einem Arsenal an tödlichen, teils über-sinnlichen Fähigkeiten. Lucy beschließt, ihre neuen Fähigkeiten in vollem Umfang einzusetzen, um ihre Widersacher zu besiegen. Zu diesem Zweck wendet sie sich an den renommierten Wissenschaftler Professor Norman, der sie bei diesem Vorhaben unterstützen soll.

Kinder und Jugendliche 1,50 Euro pro Film
Erwachsene 2,50 Euro pro Film

Deutsches
Rotes
KreuzLesung und Austausch
„Irritiert statt integriert“

Ahmet Özdemir

9. September 2015 um 19.00 Uhr
Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20

Geschildert wird das Leben eines Migrantenkindes, das versucht, den Integrationskurs in Deutschland mit allen Mitteln zu durchbrechen, um der deutschen Gesellschaft anzugehören – jedoch mit Hindernissen. Ahmet Özdemir erzählt von den Problemen des Lebens in Deutschland, von seinen Wertvorstellungen, seinen Zielen, seinen Wünschen, seinen Ängsten.

über 40 Jahre	
Landwirtschaftliche Erzeugnisse	aus eigenem Anbau
Familie Koch Obstanlagen Gemüseanbau	
Oidtweiler - Schwarzer Weg 20, Telefon 024 01 / 60 67 77 Oidtweiler - Eschweilerstraße 59 - Telefon 024 01 / 23 86 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr Sa. 9.00 - 14.00 Uhr	
Frische Erdbeeren Knackige Salate + Gemüse der Saison	Täglich frische Eier aus eigener Hühnerhaltung Angebote 3 Kopfsalat 1,- € 3 Kohlrabi 1,- €



HTS Line
HIGH - TECH Security GmbH

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Gewerbeobjekte, Ein- und Mehrfamilienhäuser zu sichern.

Unsere Alarmsysteme garantieren objektbezogene Sicherheit.

Qualität - Kompetenz - Service

SICHERHEITSSYSTEME

Schutz und Sicherheit durch mechanische Absicherung in Kombination mit unseren Alarmanlagen.
So hat der Einbrecher keine Chance.



Sie finden uns auch auf Ihrer Baumesse.

Aktuelle Termine entnehmen Sie gerne unserer Homepage.



HTS Line HIGH TECH Security GmbH

Pablo-Picasso-Str. 4
52499 Baesweiler

Tel.: 02401/89 59 58
Fax.: 02401/89 58 97
E-Mail: info@htsecurity.de
Web: www.htsecurity.de

Geschäftsführer: Heinz Theek

Besuchen Sie uns im Internet unter www.HTSecurity.de

Nordkreis
Aachen

vhs

Neues Programm der
VHS Nordkreis Aachen

Bereits seit Juni liegen die neuen Programmhefte der Volkshochschule Nordkreis Aachen aus. Kostenlos abgeholt werden können sie in Baesweiler an folgenden Stellen: Geschäftsstelle der VHS (Rathaus), Marienstr. 2; Buchhandlung M. Wild, Kirchstr. 52; Stadtbücherei, Burgstr. 16; Kreuz-Apotheke, Kirchstr. 35a; Rathaus Setterich, An der Burg 3; Apotheke am Markt, Hauptstr. 120; St. Barbara-Apotheke, Hauptstr. 92.

Mit heimatgeschichtlichen Veranstaltungen geht es im Programmheft los: die Schlacht von Worringen, Carl-Alexander während der Nazizeit, eine Wanderung um die Grube Nordstern in Merkstein, Ahnenforschung in Würselen und Baesweiler sind einige Stichworte. Spannend zu werden verspricht auch ein Bildungsurlaub zum Thema „Migration in Deutschland“ vom 9. bis zum 13. November.

Einer der großen Schwerpunkte des Angebots der VHS sind auch diesmal wieder die Sprachkurse. Im Mittelpunkt der Deutschkurse stehen die Intensivkurse nach dem Zuwanderungsgesetz, aber auch eine große Zahl von Kursen für neuzugewanderte Flüchtlinge.

Die Fremdsprachenkurse reichen bis zum C1-Niveau des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. Das ist immerhin die fünfte von sechs Stufen dieses internationalen Maßstabs. Ziel der vielen Anfängerkurse in den Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Türkisch und Arabisch ist natürlich zunächst einmal die Stufe A1. Dabei unterscheidet die VHS bei den Englischkursen zwischen solchen für tatsächliche Anfänger und denen für Wiedereinsteiger.

Im Frühjahr legten 12 Teilnehmende der VHS nach sechsmonatiger Ausbildung die Prüfung zur Fachkraft für Büromanagement erfolgreich ab. Wer es ihnen nachmachen möchte, hat dazu ab dem 19. Oktober Gelegenheit. Wer mehr über Inhalte und Ablauf der Ausbildung wissen will, kann sich an Petra Kleinschmidt (Tel.: 02404 906313) wenden. Hier gibt es dann auch Informationen über eine mögliche finanzielle Förderung durch den Bildungsscheck NRW. Eine solche Förderung ist auch für den Bildungsurlaub „Finanzbuchhaltung mit DATEV“ vom 5. bis 8. Oktober möglich. Als DATEV-Bildungspartner bietet die VHS auch weitere Kurse mit der DATEV-Software an. Während sich diese Kurse vor allem an diejenigen wenden, die diese Programme beruflich nutzen, wenden sich die vielen Kurse mit Windows und Office an Bürgerinnen und Bürger, die die EDV auch privat anwenden wollen. Auch

oder gerade für Senioren bietet die VHS in diesem Bereich wieder Einstiegs-kurse an.

Im Oktober ist die VHS dann auch mal wieder unterwegs. Am 2. Oktober führt Holger A. Dux durch das alte Aachener Kurviertel rund um das Kurhaus. Ziel einer Studienfahrt am 25. Oktober ist dann das Jüdische Antwerpen.

Auch im Bereich der Gesundheitsvorsorge hat die VHS einiges zu bieten. „Durch Kur auf Tour zu sich selbst“ ist das Thema einer Podiumsdiskussion am 28. Oktober im Alten Rathaus, Würselen.

Neu im Angebot der VHS sind zwei Kurse, deren Titel bisher nur wenigen bekannt sein dürften: AROHA®. Das ist ein Mix aus ausdrucksstarken, kraftvollen und entspannenden Bewegungen sowie Elementen aus der Kampfkunst, inspiriert vom Haka (neuseeländischer Kriegstanz der Maori). Ziele sind Abbau von Bewegungsmangel, Stärkung der Muskulatur und des Bindegewebes, Förderung der Beweglichkeit und Ausdauer sowie das Erlebnis des Wechsels von Anspannung und Entspannung. Ähnliche Ziele verfolgen auch die zahlreichen Angebote unter den Stichworten Yoga, Feldenkrais, Pilates, Tai Qi, Shiatsu etc.

Nicht nur um die Gesundheit, sondern auch um den Genuss geht es in den internationalen Kochkursen der VHS. In den Kursen erfolgt die Zubereitung von Essen unter dem Aspekt gesund, vitaminreich, vielseitig, ausgewogen und geschmackvoll, interkulturell zu kochen.

Mehr Informationen zu den erwähnten und natürlich auch zu allen anderen Kursen erhält man von den Fachbereichsleiterinnen der VHS. Semesterbeginn ist übrigens der 31. August 2015. Anmelden kann man sich persönlich in den Geschäftsstellen der VHS. Darüber hinaus ist natürlich auch die Anmeldung schriftlich, per Fax oder Email und über die Homepage der VHS - www.vhs-nordkreis-aachen.de - möglich. Je früher man sich also anmeldet, umso sicherer kann man sein, auch einen Platz im gewünschten Kurs zu bekommen.

Die Geschäftsstellen in Alsdorf, Baesweiler und Herzogenrath sind **zusätzlich** zu den normalen Öffnungszeiten auch **am Samstag, 22.08.2015, von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet**. Die VHS-Geschäftsstelle ist montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet sowie donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Mittendrin in Baesweiler: Maarstraße 1

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

... natürlich
 **Aachener Bank**

Tel. 0241 462 0

www.aachener-bank.de

Auszug aus dem Veranstaltungskalender der VHS ab 25.08.2015 bis 05.10.2015

Wann ?	Was ?	Wo ?
31.08.2015	Konversationskurs "A voi la parola" (B1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
31.08.2015	Englisch (A2), ab Lektion 1	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
31.08.2015	Deutsch als Muttersprache - Lesen und Schreiben	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2
31.08.2015	Niederländisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
31.08.2015	Tanzkurs für Erwachsene - Anfänger	Alsdorf, Gesamtschule, Am Klött 1, Päd. Zentrum
31.08.2015	Schulungskurs für Jugend-gruppenleiter	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5
01.09.2015	Qigong 50 plus	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
01.09.2015	Offenes Singen	Baesweiler, Familienzentrum Sonnenschein, Mariastr. 4
01.09.2015	Yoga 50 plus	Baesweiler, Familienzentrum der Städteregion, Kleine Forscher
01.09.2015	Französisch (A1), ab Lektion 2	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4105
01.09.2015	Spanisch (B1), ab Lektion 10	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
01.09.2015	Spanisch (A1), ab Lektion 9	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 4108
01.09.2015	Tai Chi Chuan für Anfänger und Fortgeschrittene	Baesweiler-Setterich, Realschule, Aula
02.09.2015	Pilates	Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
02.09.2015	Refresher Course (A2), ab Lektion 5	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3005
02.09.2015	Xpert-Business: "Kosten- und Leistungsrechnen"	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.5
02.09.2015	Nähmaschinenführerschein - Ein Einstieg für Ungeübte	Alsdorf, Städt. Familienzentrum Mariadorf-Blumenrath, Straßburger
02.09.2015	Englisch - noch mal von Anfang an - (A1), ab Lektion 1	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
02.09.2015	Functional Training	Baesweiler-Setterich, Ev. Familienzentrum, Hans-Böckler-Str.
02.09.2015	Niederländisch (A1/A2)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.2
02.09.2015	ZUMBA® Fitness	Baesweiler-Setterich, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20
03.09.2015	Englisch - noch mal von Anfang an - (A1), ab Lektion 1	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
03.09.2015	Bauch, Beine, Po, Rücken	Baesweiler-Setterich, Haus Setterich, Emil-Mayrisch-Str. 20
03.09.2015	Französisch (A1), ab Lektion 5 (Prélude)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.6
03.09.2015	Französisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3105
03.09.2015	Tabellenkalkulation mit Excel 2010 - I	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
03.09.2015	Italienisch (A2), ab Lektion 1	Herzogenrath-Mitte, Gymnasium, Raum B 204
05.09.2015	Persönlichkeitscoaching: Vom richtigen Umgang mit Kritik	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.1
05.09.2015	Xpert-Business: "Geprüfte Fachkraft Finanzführung" EDV mit DATEV (Modul 3)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
05.09.2015	Sicher auftreten und (angst)frei reden	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.7
07.09.2015	Niederländisch für Seniorinnen und Senioren mit geringen Vorkenntnissen (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
07.09.2015	Spanisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Herzogenrath-Mitte, Gymnasium, Raum B 101
07.09.2015	Neu: Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung XB/DATEV	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
07.09.2015	Gitarre für Anfänger/innen	Baesweiler, Gymnasium, Musikraum II
07.09.2015	Tai Qi Qigong für Anfänger	Herzogenrath, Familienzentrum "Altes Zollhaus"
07.09.2015	Türkisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Baesweiler, Gymnasium, Otto-Hahn-Str. 16-18, Raum 3001
07.09.2015	Gitarre für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen	Baesweiler, Gymnasium, Musikraum II
08.09.2015	55 plus: Computer und Internet (Grundkurs)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
08.09.2015	Laufen ohne zu schnaufen - Laufkurs für Anfänger/innen	Herzogenrath-Kohlscheid, Bürgerhaus, Oststr. 55, Sportplatz
08.09.2015	Schöne Webseiten einfach erstellen mit Jimdo	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
08.09.2015	Italienisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
08.09.2015	AROMA® Sanftes Training für Körper und Geist für Frauen und Männer	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
10.09.2015	Niederländisch für Anfänger/innen ohne Vorkenntnisse (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
10.09.2015	55 plus: Computer und Internet (Grundkurs)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
12.09.2015	Historische Gebäude in Würse-len: Das Missionshaus Broich	Treffpunkt: Eingang Missionshaus Broich, Würselen, Broicher Str. 103
16.09.2015	Deutsch als Fremdsprache (A2/A2+)	Baesweiler, Nachbarschaftstreff Setterich, Hauptstr. 64
16.09.2015	Textverarbeitung mit WORD 2010	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
16.09.2015	Leuchtender Herbst in Acryl	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.2
17.09.2015	Cours de reprise - Auffrischkurs (A1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 1
17.09.2015	GPS und Computer für Wandern und Outdoor	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
18.09.2015	It's Crime Time - Reading and Conversation Course (B1)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2
19.09.2015	Englisch für Beruf und Freizeit (A2)	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 0.6
21.09.2015	EDV (Office 2013 für den Büroalltag) am Vormittag	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 1.11
24.09.2015	Amateurfunkkurs zum Erwerb des Amateurfunkzeugnisses der Einsteigerklasse E	Bürgerhaus Merkstein, Comeniusstr. 8
26.09.2015	Shiatsu für den Rücken	Alsdorf, VHS Geschäftsstelle, Übacher Weg 36, Raum 2.4
26.09.2015	Die Karbonroutenwanderung: die Grube Nordstern in Merkstein	Treffpunkt: Herzogenrath-Merkstein, Ende Nordsternstraße
27.09.2015	Führung: Das Ludwig-Schaffrath-Haus	Alsdorf, Ludwig-Schaffrath-Haus, Theodor-Seipp-Str. 118
30.09.2015	"Olga rennt" - auch ein Kind darf mal gelassen sein	Herzogenrath, Helene Simon Kita der AWO KiSA gUG
02.10.2015	Exkursion: Kurort Bad Aachen	Treffpunkt: vor dem Haupteingang zum Spielcasino, Monheimsallee
04.10.2015	Wanderung: Die Dalheimer Klostertour	Dalheimer Mühle
05.10.2015	Bildungsurlaub: Fit fürs Büro mit Word und Excel - Kombikurs	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, EDV-Raum
05.10.2015	Intensivkurs Business English for Beginners (A2)	Herzogenrath-Mitte, VHS-Geschäftsstelle, Erkenstr. 1, Raum 2

Vertrauen Sie dem Profi
Ideen für Ihr Haus seit 1925

Rolläden für Selbstabholer
 Energie sparen
 Einbruchschutz - Fenster + Türen
 Sonnenschutz - Insektenschutz
 Rolläden - Tore
 Reparaturdienst - Ersatzteilverkauf

Fest GmbH
 52499 Baesweiler
 Hermann-Hollerith-Str. 10
 Tel. 0 24 01 / 9 15 50

www.theo-fest.de

Wenn viel auf
dem Spiel steht,
wird Erfahrung
zweifach wichtig.

Wir betreiben unsere
Anwaltskanzlei nach dem
Prinzip der vorbeugenden
Beratung und der
engagierten Vertretung.

Das nennen wir unser
Zweifach-Recht-Prinzip.

**ZWEI
FACH
RECHT**

Gabriele Goeble
 Heinz Hanel

Anwaltssozietät
 Goeble & Hanel
 Kirchstrasse 40 A
 52499 Baesweiler

Tel. 02401 608 680 - 0
www.zweifach-recht.de

Neue Klimaschutzmanagerin



Seit dem 1. Juni 2015 ist Caprice Mathar als Klimaschutzmanagerin für die Stadt Baesweiler tätig.

Klimawandel und damit einhergehende Probleme sind lokal oft noch nicht zu spüren, doch greifen unsere Handlungen in die Umwelt ein und verändern so auch das Klima. Um negativen Auswirkungen vorzubeugen, möchte Frau Mathar gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern, den Unternehmen und auch den kleinen Mitbürgern der Stadt Baesweiler, Ideen und Projekte entwickeln, Klimaschutz aktiv zu betreiben. Schließlich kann man gemeinsam mehr erreichen und zusammen einen ersten Schritt in eine ökologische sowie klimafreundlichere Zukunft machen.

Gerne möchte sich Frau Mathar kurz vorstellen: „Ich bin 25 Jahre alt und

komme aus Eschweiler. Studiert habe ich Wirtschaftsgeographie an der RWTH Aachen und setzte mich im Rahmen meines Studiums mit den Themen des Klimawandels, der Umweltökonomie und einem effizienten Ressourceneinsatz auseinander. Erste berufliche Erfahrungen sammelte ich während meiner Zeit in Chile und in den letzten Monaten bei der Entwicklungsgesellschaft indeland in Düren, wo ich jeweils Projekte mit umwelt- bzw. klimaspezifischen Fragestellungen betreute. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und auf die Zusammenarbeit und hoffe, dass wir es zusammen schaffen, unseren Teil zum Wohle des Klimas beizutragen. Sie erreichen mich wie folgt unter der Telefonnummer 02401-800375 oder per mail Caprice.Mathar@stadt.baesweiler.de“

Klimaschutz stellt sich vor:

Gemeinsame Aktion der Verbraucherzentrale und der Stadt Baesweiler auf dem Wochenmarkt



Der Baesweiler Klimaschutz stellte sich vor – Gemeinsam mit der Verbraucherzentrale NRW war die neu eingestellte Klimaschutzmanagerin, Caprice Mathar, mit einem Infostand auf dem Baesweiler Wochenmarkt am 17. Juli vor Ort. Die Verbraucherzentrale informierte interessierte Bürgerinnen und Bürger zum Thema „Energie sparen“ und verwies gezielt auf ihre Angebote wie zum Beispiel eine persönliche Beratung. Durch ein Drehen am Glücksrad konnten kleine und große Energieexperten ihr Wissen unter Beweis stellen und wurden nicht nur mit neuen Erkenntnissen belohnt.

Die Stadt Baesweiler präsentierte sich mit der Ausstellung „Klimaschutz schmeckt“, welche durch die StädteRegion Aachen und ebenfalls der Verbraucherzentrale erstellt

wurde und zum Verleih bereit steht. Das Beispiel eines Kilogramms Erdbeeren machte den Marktbesuchern deutlich, dass ihr wöchentlicher Einkauf auf dem Wochenmarkt und der Verzehr regionaler Produkte einen wichtiger Beitrag zum Klimaschutz darstellt. Benötigt der Transport von einem Kilogramm Erdbeeren aus Südafrika 4800 ml Erdöl, so werden nur 28 ml Erdöl für das Kilogramm Erdbeeren aus der Region verbraucht. Sowohl die Verbraucherzentrale, als auch die Klimaschutzmanagerin zogen eine positive Bilanz am Ende der Marktaktion und waren erfreut über die positiven sowie anregenden Gespräche. Die Klimaschutzmanagerin möchte sehr gerne die Ideen der Bürgerinnen und Bürger berücksichtigen und freut sich über weitere Anregungen von Seiten der Bevölkerung.



lemco keramik



Eine der größten Fliesenausstellungen im Kreis Aachen.

Spezialisiert auf Großformate

Kloshaus 17 (an B 57) · 52499 Baesweiler
 Fon (0 24 01) 80 94 0 · Fax (0 24 01) 80 94 94
 E-Mail: info@lemcokeramik.de

Meisterbetrieb

JURASCH

KFZ-SERVICE

- Bremsen
- Auspuff
- HU
- Stossdämpfer

- KFZ-Elektrik
- Klimaanlage
- Inspektionen
- Reparaturen aller Fahrzeuge

Hauptstraße 4
 52499 Baesweiler-Setterich

☎ 0 24 01 - 5 29 54
 ☎ 0 24 01 - 5 29 04

RWE Klimaschutzpreis NRW 2015 – Engagement ist gefragt

VorWEg gehen und sich gemeinsam für die Umwelt engagieren – Unter diesem Motto lobt die RWE Deutschland AG den RWE Klimaschutzpreis 2015 aus, welcher das kommunale Engagement belohnt, das Klima zu schützen.

Klimaschutz ist eine der wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. Die Stadt Baesweiler engagiert sich schon seit einigen Jahren in diesem Bereich. Zusammen mit der RWE Deutschland AG veranstaltet die Stadt Baesweiler dieses Jahr zum ersten Mal den RWE Klimaschutzpreis.

Insgesamt können 2.500 Euro als Preisgelder vergeben werden.

Der RWE Klimaschutzpreis dient der Unterstützung guter Ideen und Leistungen von Kindern und Jugendlichen, Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen oder auch Unternehmen.

Handeln Sie lokal und tragen Sie global zu einer Verbesserung des Klimas bei!

Ihre Bewerbung ist in schriftlicher Form anzufertigen. Gerne können Sie auch Fotos, Bilder und Skizzen anfügen, um die Bedeutung Ihres Projektes zu unterstreichen. Die Bewerbung ist einzureichen bei: Caprice Mathar, Stadt Baesweiler, Stadtentwicklung, Mariastraße 2, Zimmer 309, 52499 Baesweiler.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Klimaschutzmanagerin der Stadt Baesweiler, Tel. 02401 800 375, Email: Caprice.Mathar@stadt.baesweiler.de



Malwettbewerb:

Auf der Suche nach einem Klimafreund für Leo – Finderlohn für den besten Hinweis

Unser Löwe Leo war in den Ferien auf großer Reise und hat Freunde auf der ganzen Welt besucht. Zuerst war er bei Egon dem Eisbär, bei den Koalabären in Australien und zum Schluss hat er in Afrika seine Verwandten besucht.

Er hat seinen Urlaub sehr genossen. Doch hat er auch vieles erlebt, was ihn nachdenklich stimmt. All seine Freunde leiden unter den Folgen des Klimawandels. Egon Eisbär verliert sein zu Hause, weil es auf der Erde immer wärmer wird. Anstatt einer herrlich weiß glitzernden Welt, die von einer dicken Eisschicht umhüllt ist, findet Leo nur noch einzelne Eisschollen vor. Die Koalabären in Australien, die sich nur von Eukalyptus ernähren, haben immer Hunger, weil ihr einziges Lieblingsessen immer langsamer wächst und so nicht mehr genug für alle da ist.

In Afrika, Leos Heimat, war es immer schon heiß und trocken. Doch jetzt regnet es immer seltener und es wird immer noch heißer. In den Wasserstellen gibt es kaum genügend Wasser für alle Tiere. Löwe Leo macht sich große Sorgen um seine Familie und seine Freunde. Auf allen drei Kontinenten ist es in den letzten Jahren immer wärmer geworden. Zwar merken wir Menschen das oft noch nicht, aber für die Tiere stellen schon kleinste Veränderungen ein ziemliches Problem dar. Löwe Leo fragt sich, ob sich das Klima auch in Baesweiler ändern wird oder vielleicht sogar schon geändert hat? Wenn er so überlegt, hat es doch in den letzten Jahren immer öfter und stärker gestürmt. Die Winter werden immer milder. Schlitten ist er schon lang nicht mehr gefahren und auch die Sommer haben sich verändert. War es früher immer angenehm warm, herrscht heute schon ab und zu fast ein tropisches Klima. Das ist doch alles sehr merkwürdig. Um seinen Freunden und seiner Familie zu helfen, sucht der Löwe Leo einen Freund, der ihm Hilft den Klimawandel zu verstehen und etwas gegen die Folgen zu unternehmen.

Jetzt seid ihr gefragt – Entwerft, zeichnet oder bastelt einen Freund für Leo, der ihn unterstützt, das Klima zu schützen und in den nächsten Jahren zusammen mit Leo in der Stadt Baesweiler aktiv ist. Helft bei der Suche nach unserem Baesweiler Klimaschutzmaskottchen! Natürlich gibt es auch einen Finderlohn für die schönste Idee.

Teilnahmeberechtigt sind alle Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet. Die Prämierung erfolgt entsprechend nach den Altersklassen.



Die ganze Geschichte findet Ihr auf der Homepage der Stadt Baesweiler – www.baesweiler.de - im Bereich Umwelt/Klimaschutz. Die Bilder können bis **zum 16. September 2015** abgegeben werden bei: Caprice Mathar, Mariastraße 2, Zimmer 309, 52499 Baesweiler oder als digitale Version: caprice.mathar@stadt.baesweiler.de Die Stadt Baesweiler und der Löwe Leo freuen sich auf eure Ideen und Unterstützung.

KANZLEI ENGELN

Steuerberatungsgesellschaft mbH

Günter Engelen

Steuerberater

Arnold-Sommerfeld-Ring 36
52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01/80 98 - 0
Fax 0 24 01/80 98 99
E-mail: info@kanzlei-engelen.de
Internet : www.kanzlei-engelen.de

Seit über 30 Jahren **die** Adresse in Baesweiler
Gaststätte

Heidi und Peter

nicht auf der Alm - sondern am Reyplatz

Telefon 02401/7367

Wir empfehlen uns!!!

- Vereins-, Betriebs-, Familienfeiern
- Gesellschaftsraum bis 60 Personen



Donnerstag Ruhetag!

ACHTUNG!

Bündelsammlung für Gartenabfälle im gesamten Stadtgebiet:

Freitag, den 18. September 2015, in allen Bezirken!

Wichtig: Bitte stellen Sie Ihre Gartenabfälle **direkt am Straßenrand und gut sichtbar** zur Abfuhr bereit (...bitte nicht in der Einfahrt / im Vorgarten o. ä. ablegen!). Grünabfälle sollen auf 1 m Länge begrenzt und einen Astdurchmesser von 10 cm nicht überschreiten. Haushaltsübliche Mengen (ca. 1,5 m³) dürfen nicht überschritten werden.

Nur bei ordnungsgemäßer Bereitstellung

- als **Bündel** (bitte nur mit Natur - Kordel bündeln),
- in **offenen Mehrweg - Behältnissen** (Kisten, Kartons oder Körbe) und/oder
- in den **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcken** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ können die Grünabfälle abgefahren werden.



Loses, ungebündeltes Grünmaterial (z.B. Baum-, Strauch-, Heckenschnitt) sowie Grünabfälle in Plastiksäcken können nicht abgefahren werden!

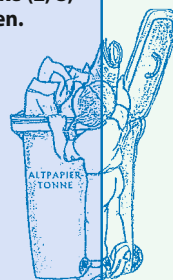
...wo Sie die **amtlich zugelassenen, gebührenpflichtigen Papiersäcke** mit dem Aufdruck „RegioEntsorgungAöR“ für Grünchnitt kaufen können, erfahren Sie im Innenteil Ihres Abfallkalenders 2015 oder bei der **AWA-Abfallberatung**; Tel. 0 2403 / 8766 - 353.



Papiersammlung Bündel + Blaue Tonne

Im Jahr 2015 werden wie im Jahr 2014 die Abfuhrbezirke 1 und 8 vierwöchentlich montags* abgefahren, alle anderen Bezirke (2, 3, 4, 5, 6, 7, 9, 10) werden vierwöchentlich freitags* abgefahren.
*Ausgenommen Feiertagsverschiebungen!

Montag	31.	August	2015	Bezirke	1 + 3 + 4
Freitag	04.	September	2015	Bezirke	5 + 6
Freitag	11.	September	2015	Bezirke	2 + 7
Montag	14.	September	2015	Bezirk	8
Freitag	18.	September	2015	Bezirke	9 + 10
Freitag	25.	September	2015	Bezirke	3 + 4
Montag	28.	September	2015	Bezirk	1
Freitag	02.	Oktober	2015	Bezirke	5 + 6



Stellen Sie Ihr Altpapier noch als Bündel bereit?

Zum bequemen Sammeln und Bereitstellen bietet die **Regio Entsorgung AöR 240-l-Abfallbehälter für Altpapier an**. Bestellungen nimmt das Kundendienstzentrum der **RegioEntsorgung AöR** unter Telefon: 02403/55 50 666 oder unter www.regioentsorgung.de.



Das AWA-Schadstoffmobil kommt wieder am Dienstag, den 08. September 2015

Bitte beachten Sie die unten aufgeführten **Standzeiten**, denn das Abstellen von Schadstoffen außerhalb der Annahmezeiten ist streng verboten, da hierdurch spielende Kinder oder Haustiere gefährdet bzw. Verunreinigungen von Boden und Wasser verursacht werden können. Derartiges Handeln wird mit hohen Bußgeldern bestraft!



von 08.30 - 09.45 Uhr	Setterich:	Parkplatz Rathaus, An der Burg
von 10.00 - 11.00 Uhr	Loverich:	Wendehammer Beethovenstr./ Ecke Sportplatz
von 11.30 - 12.30 Uhr	Beggendorf:	Parkplatz Ecke Lindenstr./ Werner-Reinartz-Str.
von 13.30 - 15.00 Uhr	Baesweiler:	Achtung! Standortverlegung! Ersatz-Standort: Vorplatz Rathaus, Baesweiler, Mariastr. 2
von 15.30 - 16.30 Uhr	Oidtweiler:	Parkplatz Ecke Eschweiler Str. / Pater-Dr.-Pohlen-Str.

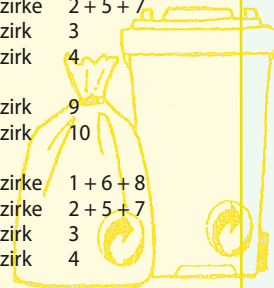
Die Standzeiten des Schadstoffmobils sind nicht identisch mit den Zeiten, die am Sammeltag an den Standorten auf den Verkehrsschildern für das absolute Halteverbot (Zeichen 283) angegeben sind.

Bei Fragen zur Schadstoffsammlung steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 - 353 gerne zur Verfügung.



Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen - Sammlung und Leerung

Donnerstag	27.	August	2015	Bezirk	9
Freitag	28.	August	2015	Bezirk	10
Montag	31.	August	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	01.	September	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	02.	September	2015	Bezirk	3
Donnerstag	03.	September	2015	Bezirk	4
Donnerstag	10.	September	2015	Bezirk	9
Freitag	11.	September	2015	Bezirk	10
Montag	14.	September	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	15.	September	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	16.	September	2015	Bezirk	3
Donnerstag	17.	September	2015	Bezirk	4
Donnerstag	24.	September	2015	Bezirk	9
Freitag	25.	September	2015	Bezirk	10
Montag	28.	September	2015	Bezirke	1 + 6 + 8
Dienstag	29.	September	2015	Bezirke	2 + 5 + 7
Mittwoch	30.	September	2015	Bezirk	3
Donnerstag	01.	Oktober	2015	Bezirk	4



Achtung!

Dauerhafte Standortverlegung bei Schadstoffsammlung der AWA Entsorgung GmbH am Dienstag, den 08. September 2015:

Das Schadstoffmobil der AWA macht am Dienstag, den 08.09.2015 wieder Station in ganz Baesweiler. Der **Standort Kirmesplatz (Peterstraße)** steht jedoch aufgrund von Umbaumaßnahmen dauerhaft nicht mehr für die Schadstoffsammlung zur Verfügung!

Als Ersatz-Standort wird zunächst für die kommende Sammlung am Dienstag, den 08.09.2015 für die Zeit von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr

der Vorplatz des Baesweiler Rathauses, Mariastraße 2, eingesetzt.

Am Schadstoffmobil können sowohl Bürgerinnen und Bürger als auch Gewerbetreibende an verschiedenen Standorten bis 15 Kilogramm haushaltsübliche schadstoffhaltige Abfälle kostenlos abgeben. Auch kleine Elektroaltgeräte bis 30 Zentimeter Kantenlänge werden angenommen - Bildschirme und Monitore jedoch nicht.

Für Rückfragen und weitere Informationen zu der Schadstoffannahme, den Standorten und Standzeiten steht die Abfallberatung der AWA-Entsorgung GmbH unter der Telefonnummer 02403 / 8766 - 353 gerne zur Verfügung.





Apfelsaft aus eigenen Äpfeln: Die mobile Saftpresse kommt nach Baesweiler

Ihre Äpfel-, Birnen- oder Quittenbäume tragen zuviel? Bringen Sie das Obst zur mobilen Saftpresse und kelnern Sie zusammen mit den Mitarbeitern der Biologischen Station daraus Saft. Diesen nehmen Sie mit nach Hause und bereiten daraus Gelee, Wein oder Cidre zu oder trinken ihn einfach pur. **Die Saftpresse der Biologischen Station der Städteregion Aachen macht Station in Baesweiler am Donnerstag, den 15.10.2015 auf dem Vorplatz des Rathauses in Setterich, An der Burg 3, in der Zeit von 10 bis 16 Uhr. Eine verbindliche Voranmeldung und Terminabsprache bei der Biologischen Station ist notwendig - Tel.: 0 24 02 - 12 617 0.**

Für die Saftpressung geeignet ist frisches, maximal eine Woche altes vom Baum geschütteltes Obst oder Fallobst. Älteres Fallobst kann



bereits in Fäulnis übergegangen sein. Obst mit Fäulnisstellen oder Obst, das mit Tierkot verschmutzt ist, muss – auch im eigenen Interesse – vorher aussortiert werden.

Die Obst-Anlieferer können sich zwischen frischem oder pasteurisiertem Saft entscheiden. Bei der Pasteurisierung wird der Saft direkt

auf eine so genannte „Bag in Box“ abgezogen, eine Papierbox, die mit einer stabilen Plastiktüte ausgekleidet ist, 5 l fasst und lange Haltbarkeit gewährleistet.

Die Alternative:

Obstsammelaktion auf dem Gelände der Biovergärungs- und Kom-

postierungsanlage in Würselen Die Biologische Station der Städteregion Aachen führt jedes Jahr im Herbst auf dem Gelände der Biovergärungs- und Kompostierungsanlage der AWA Entsorgung GmbH in Würselen Sammlungen von Äpfeln und Birnen von Streuobstwiesen durch. Je 100 kg Obst wird nach Marktlage ein bestimmter Betrag ausbezahlt.

Die diesjährigen Sammeltermine sind:

Samstag, 26.09.2015 von 9:00 bis 12:00 Uhr und Samstag, 17.10.2015 von 9:00 bis 12:00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist auch hier zu empfehlen. Auskünfte, auch über Annahme- und Anlieferungsbedingungen, gibt die Biologische Station Städteregion Aachen e.V., Telefon 02402 12617-0, Mail info@bs-aachen.de, oder im Web unter www.bs-aachen.de/de/aktuelles.



Bioabfälle sauber verpacken

Heiße Sommertage beschleunigen die Verrottung des Bioabfalls bereits in der Tonne und sorgen für unangenehme Gerüche. Noch abstoßender – die aus nassen Küchenabfällen austretende Flüssigkeit lockt Fliegen an.

An warmen Tagen empfiehlt es sich deshalb besonders, nasse Speiseabfälle vor dem Gang zur Biotonne gut einzupacken. Zum Einpacken der Bioabfälle sind jedoch nur Verpackungsmaterialien zugelassen, die sich innerhalb der Verweildauer der Bioabfälle in den Verwertungsanlagen vollständig kompostieren lassen.

Zeitungspapier und Bröchentüten bestehen selbst aus natürlichen (Papier-) Fasern. Sie lassen sich gut kompostieren und fallen noch dazu in den meisten Haushalten an, das heißt, sie verursachen keine Extrakosten. Auch Küchenrollenpapier, das häufig bereits als Unterlage zum Putzen von Gemüse verwendet wurde, bindet viel Feuchtigkeit. Zum Einwickeln der Bioabfälle sind diese Materialien hervorragend geeignet. Die im Handel erhältlichen Kraftpapiertüten können ebenfalls zum Einpacken verwendet werden.

Achtung!

Biologisch abbaubare Bioabfallbeutel aus Biokunststoffen sind nur zugelassen, wenn sie das geschützte Zeichen „Keimling“ (siehe Abbildung) aufgedruckt tragen. Diese sind nach der DIN Norm DIN EN 13432 (oder DIN EN 14995) zertifiziert und haben somit den offiziellen Nachweis erbracht, dass sie im Zeitraum, in der sie in den Verwertungsanlagen verweilen, vollständig verrotten. **Zertifizierte Bioabfallbeutel mit dem „Keimling“** werden von unterschiedlichen Herstellern produziert und sind bei zahlreichen Anbietern im Handel erhältlich.

Der „Keimling“ ist ein EU-weites Zeichen der European Bioplastics e.V. und wird von den beauftragten Zertifizierungsorganisationen Din Certco und Vincotte nach standardisierten Verfahren vergeben.

Auf keinen Fall dürfen sowohl herkömmliche Plastiktüten als auch Bioabfalltüten aus Biokunststoffen ohne „Keimling“ als Verpackungsmaterial für Bioabfälle verwendet werden, auch wenn „kompostierbar“ aufgedruckt steht! Sie verrotten nicht rückstandsfrei, sind aus dem Bioabfall nur schwer oder gar nicht zu entfernen und mindern die Qualität des daraus hergestellten Kompostes.

Nur wenn Bioabfall schon in der Biotonne sauber gesammelt wird, kann daraus hochwertiger Kompost erzeugt werden. Für weitere Informationen und Tipps steht die Abfallberatung der AWA Entsorgung GmbH gerne zur Verfügung; Telefon: 02403/8766-353.

Nutzung der Glascontainer

Aus gegebenem Anlass weist die Stadtverwaltung darauf hin, dass die Glascontainer nur an Werktagen zwischen 7.00 und 20.00 Uhr benutzt werden dürfen. Aus Rücksicht auf die Anwohner wird um Beachtung gebeten.



IMMOBILIEN HOLZSCHUH

Verwaltung - Objektbetreuung - Verkauf - Vermietung - Finanzierung

Dipl.-Ing. Johann Holzschuh

Easingtonstraße 2 - 52499 Baesweiler

Telefon 02401-603240 - Telefax 02401-604695

Mail: hv-holzschuh@web.de - www.hansholzschuh.de

Traditionsbetrieb seit 1923



BEERDIGUNGSMUSEUM
Pfennigs
INH. EDWIN OTTEN e.K.
BESTATTERMEISTERBETRIEB

WIR GEBEN IHNEN ZEIT UND RAUM
FÜR IHRE TRAUER.

24 h

BAESWEILER | Kückstraße 45

☎ 02401-4241

SETTERICH | Hauptstraße 63

☎ 02401-6082745

Wir behandeln und versorgen jede verstorbene Frau, als sei sie unsere Mutter, Ehefrau, Schwester oder Freundin,

jeden verstorbenen Mann, als sei er unser Vater, Ehemann, Bruder oder Freund,

jedes verstorbene Kind, als sei es unser eigenes.

Gleich welchen Glaubens, welcher Religion oder welcher Nationalität.

- ✓ Faire Preise
- ✓ Kompetente Beratung
- ✓ 24-Stunden-Notdienst



www.bestattungshaus-pfennigs.de

enwor fördert den Jugendsport mit 9.000 €

400 Euro
gingen
nach Baesweiler



10 Mal hat die enwor – energie & wasser vor ort GmbH (enwor) den Jugendsportpreis durchgeführt. Die Vereine kämpften auf dem beliebten Turnier alljährlich mit großem Einsatz um die Siegprämien für ihre Jugendkassen. Jetzt ging es weiter – aber ganz anders. „Die Jugendarbeit der Vereine will enwor natürlich nach wie vor großzügig unterstützen“, so Ina Albersmeier, Leiterin der Stabsstelle Marketing/Presse. „Nach wie vor sollen es aber auch die Vereine mit ihrem Engagement selbst in der Hand haben, Gelder für ihre Jugendkassen zu bekommen – oder auch nicht.“ Im Juni gab es nun ein Gewinnspiel über das Lokalradio Antenne AC: Hier waren insgesamt 9000 Euro zu gewinnen, die sich nach den gesetzten Regeln schließlich aufteilten in Preise von 6 x 1000 Euro und 15 x 200 Euro. 67 Vereine hatten sich für den enwor Jugendsport-Förderpreis angemeldet, wovon sich 21 Vereine zu den glücklichen Gewinnern zählen konnten. Darunter auch zwei Baesweiler Vereine. Je 200 Euro gingen an den TV08 Baesweiler und an den JJJC Samurai Setterich.

Helena Rohs gewinnt die Deutsche Tischtennis Meisterschaft der Leistungsklassen

Bei der Deutschen Meisterschaft der Leistungsklassen waren mit Helena Rohs und Stefanie Koß gleich zwei Spielerinnen des TTC Baesweiler in der Damen B Klasse vertreten.

In mehreren Turnieren haben sich die beiden Spielerinnen für die am 13. und 14. Juni in Seligenstadt bei Frankfurt durchgeführte Meisterschaftsendrunde qualifiziert. „Wir sind nicht gerade als Favoriten dorthin gefahren“, so Helena Rohs. Umso erstaunlicher ist es, wie souverän beide Spielerinnen sich bis zum Halbfinale durchgesetzt haben. Hier war für Stefanie Koß dann leider Schluss, so dass für sie am Ende ein hervorragender 3. Platz herauskam. Auch im Doppel erreichten beide das Halbfinale und somit den 3. Platz.



Helena Rohs setzte sich auch im Halbfinale recht sicher durch, so dass nun der Höhepunkt ihrer bisherigen Tischtenniskarriere wartete: Das Endspiel bei einer Deutschen Meisterschaft. Nachdem sie die beiden ersten Sätze recht sicher gewann, drehte die Gegnerin aus Baden-Württemberg nun auf und konnte die beiden folgenden Sätze für sich verbuchen. Der entscheidende 5. Satz verlief sehr spannend und Helena Rohs musste beim Stand von 9:10 sogar einen Matchball abwehren. Sie behielt jedoch die Nerven und entschied den Satz am Ende mit 12:10 für sich und holte den Titel. „Ich möchte mich bei allen bedanken, die mich immer unterstützt haben, hier insbesondere bei meinem Trainer Guido Dickmeis und bei meinem Vater, der mich bei allen Spielen begleitet, betreut und mit mir mitfiebert“, sagte die glückliche Gewinnerin. Was sie von der Deutschen Meisterschaft in Erinnerung behält? „Neben dem Titel, das tolle Gefühl des Zusammenhalts zwischen den Spielern/innen des westdeutschen Tischtennisverbandes (WTTV). Jeder hat den anderen angefeuert und unterstützt und das, obwohl wir ja sonst Konkurrenten sind!“

Tenniscamp des Baesweiler Tennisclubs



Die meisten würden wohl bei 30 Grad im Schatten eher das Freibad oder das Meer bevorzugen, doch für rund 30 Kinder des Baesweiler Tennis Clubs (BTC) wurde in der ersten Schulferienwoche Tennis spielen ganz groß geschrieben. Unter der Leitung des hauptamtlichen Tennistrainers des BTC, Nikola Jelc, veranstaltete der Club eine Woche lang ein Intensiv Tenniscamp. Dabei wurde in kleinen Gruppen trainiert und anschließend die Matchpraxis gefördert. Bei bestem Wetter hatten die Kinder sehr viel Spaß und haben viel gelernt. Am vorletzten Abend gab es zum Ausklang des Tenniscamps ein Grillfest, an dem neben den Kindern auch die Eltern zahlreich vertreten waren. Nach dem Grillen übernachteten alle Kinder in der Tennishalle und hielten den Trainer sowie seine fleißigen Helfer die ganze Nacht über auf Trab.

Auch beim zweiten Tenniscamp des BTC Anfang August wurde mit viel Freude Tennis gespielt und jede Menge Freizeitaktivitäten gemeinsam unternommen. Rund 30 Kinder, davon eine große Zahl unter 10 Jahren, nahmen auch hier mit viel Begeisterung teil. Neben Jochen Beilebens haben vier Trainer bzw. Betreuer drei Tage die Kinder trainiert, waren am Wasserspielplatz sowie schwimmen und haben Koordinationsspiele gemacht. Einige Anfänger haben so viel Spaß gehabt, dass sie als neue Mitglieder des BTC gewonnen werden konnten. Die fortgeschrittenen Teilnehmer haben sich auf das DTB-Sportabzeichen (Deutscher Tennis Bund) vorbereitet und zum Abschluss auch abgelegt. Der letzte Tag endete mit einem Grillnachmittag sowie einer Teilnehmerurkunde und einem T-Shirt für die Kinder.

Eine Reise in die Vergangenheit im Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich

Eine wunderbare Reise in die Vergangenheit hat der Geschichtsverein Setterich e.V. mit den Bewohnern des Wohn- und Pflegeheims Maria Hilf Burg Setterich unternommen. Für den Filmnachmittag des Erzählkreises, zu dem auch die Bewohner von Burg Setterich herzlich eingeladen waren, hatte Gabi Schmidberger, Einrichtungsleitung, den Rittersaal des Wohn- und Pflegeheims Maria-Hilf Burg Setterich zur Verfügung gestellt. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Geschichtsvereins Setterich, Heinz Keutmann, und einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen begann die Filmvorführung.

Franz-Josef Wagemann vom ehemaligen Filmclub Beggendorf hatte dem Geschichtsverein Setterich sein Normal- und Super-8-Filmmaterial über Veranstaltungen und besondere Begebenheiten in Setterich in der Zeit von 1955 bis 1982 dem Geschichtsverein für die Digi-

talisierung zur Verfügung gestellt. Daraus zeigten Christian Hulla, Schatzmeister des Geschichtsvereins Setterich, und Archivar Wolfgang Kirsch nun Filmmaterial. Besonders die Kommunionkinder und deren Eltern vom Weißen Sonntag des Jahres 1955 hatten einen hohen Wiedererkennungswert für die anwesenden Alt-Settericher: Immer wieder musste der Film kurz vor- bzw. zurückgespult werden, wenn jemand glaubte, jemanden aus früheren Zeiten wiedererkannt zu haben. Bei solch kurzzeitigem Zeitvertreib verging die Zeit wie im Flug. Eine Fortsetzung von Filmvorführungen ist in Planung.

„Wer schwelgt nicht manchmal gerne in schönen Erinnerungen: Wir freuen uns, dass alle Anwesenden einen vergnüglichen und spannenden Nachmittag mit dem alten Filmmaterial bei uns erlebt haben“, so Gabriele Schmidberger, Einrichtungsleitung in Burg Setterich.



Herzliche Einladung zur 62. Friedenswallfahrt nach Rott der KAB Diözese Aachen



**Samstag, 5. September 2015,
Mulartshütte/Eifel, Ortsmitte, 10.00 Uhr**

Das diesjährige Thema lautet „**Meine engen Grenzen**“ und beschäftigt sich mit der Flüchtlingsproblematik, vorbereitet und durchgeführt von der Gruppe für Ausländerfreundlichkeit in Kooperation mit der KAB Baesweiler.

Diese Friedenswallfahrt wird seit 1953 jährlich durchgeführt und alle interessierten Pilger sind hierzu herzlich eingeladen.

Nähere Informationen und Anmeldung bei Paul Finken, Tel. 8289, oder Magda Schlösser, Tel. 51105.



Burg Setterich
WOHN- UND PFLEGEHEIM MARIA HILF
BAESWEILER

**Sonntag, 20. September 2015
Jubiläumsfeier**

mit Einsegnung nach fertiggestelltem Umbau
9:30 Uhr Messfeier . ab 12 Uhr buntes Programm

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Wohn- und Pflegeheim Maria Hilf Burg Setterich in Baesweiler mit den Wohnformen **Vollstationär, Kurzzeit- und Verhinderungspflege** verfügt über Einzel- und Doppelzimmer. Unser hauseigenes Restaurant „Burgstübchen“ bietet täglich zwei Mittagsmenüs zur Auswahl.

Für Besichtigungen und Fragen stehen wir gerne zur Verfügung. Probewohnen ist auf Wunsch möglich. Sprechen Sie uns an.

Maria Hilf Burg Setterich GmbH

An der Burg 1 · 52499 Baesweiler · Tel. 02401 600-1
Fax 02401 600-3415 · E-Mail: info@burgsetterich.de
Internet: www.burgsetterich.de

Lebensfreude kennt kein Alter.

Neuer Kurs zur Hospizbegleitung

„Sterbende begleiten lernen“ - unter dieser Überschrift steht der neue Ausbildungskurs des ambulanten Hospizdienstes „DaSein“ der Malteser Baesweiler, zu dem sich Menschen jeden Alters anmelden können. Die Ausbildung zum Hospizhelfer umfasst Grundkurs, Praktikum und Vertiefungskurs und dauert von Februar 2016 bis Januar 2017. **Am Mittwoch, 7. Oktober, 17.00 Uhr, findet ein Informationsabend im Wohn und Pflegeheim Maria Hilf Setterich, An der Burg 1, statt.**

Weitere Informationen und Anmeldung bei Ursula Spiller Tel: 02401/801005 oder 0171/5396762.

„Bommels verrückte Heimkehr“

**Ländlicher Schwank in 3 Akten
von Dieter Adam
Theateraufführung des Theatervereins
Oidtweiler**

Bonifatius Bommel (Dieter Heipertz) ist vor über 20 Jahren spurlos verschwunden und hat seitdem nie mehr etwas von sich hören lassen. Erna Bommel (Sandra Hombach), seine Frau, trauert ihm heute noch nach, was ihre Schwester (Birgit Zander-Olchewski) und das Hausmädchen Lotte (Tanja Grotensohn) einfach nicht verstehen können. Eines Tages kreuzen zwei Landstreicher auf, die um eine Mahlzeit bitten. Hinter dieser Maske verbergen sich allerdings Bonifatius und sein Freund Johann Wolfgang (Peter Fuhren), die die finanzielle Lage im Haus Bommel erkunden wollen. Die ist nun alles andere als rosig. Bommels sind bis über den Schornstein verschuldet. Bonifatius, der sich zunächst nicht zu erkennen gibt, kann nicht helfen, weil er ebenfalls mit seinen Geschäften in Australien Pleite gemacht hat.

Einen Ausweg aus der Not bietet die stinkreiche Brauereibesitzerin Frieda Großkopf (Ingrid Harren), die alle Wechsel und Schuldscheine der Bommels an sich gebracht hat. Mit diesen will sie Erna zwingen, ihren trotteligen Bruder (Wolfgang Gerlach) zu heiraten. Deren Einwand, doch immer noch mit Bonifatius verheiratet zu sein, lässt sie nicht gelten. Wer über 20 Jahre verschwunden ist, den kann man für tot erklären lassen. Da taucht auch noch Johann Wolgangs Sohn (Jack Zander) auf.

Und nun geht's richtig los! Da wird gelogen und betrogen, beschimpft und sich wieder vertragen. Das Publikum wird seine helle Freude daran haben. Und die Akteure auf der Bühne, auch jetzt schon bei den Proben, natürlich auch.

Termine:

Samstag, 3. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Setterich, Saal Werden, Bahnstraße

Sonntag, 4. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Setterich, Saal Werden, Bahnstraße

Samstag, 10. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Baesweiler, PZ Gymnasium, Otto-Hahn-Straße

Sonntag, 11. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Baesweiler, PZ Gymnasium, Otto-Hahn-Straße

Samstag 17. Oktober 2015, 18.00 Uhr, Oidtweiler, Turnhalle, Bahnhofstraße

Einlass jeweils eine Stunde vor Beginn

Eintrittspreise: Vorverkauf 7,00 €, Abendkasse 9,00 €

Vorverkaufsstellen: Foto Lammertz, Baesweiler, Kirchstr. 58; Gaststätte Fischer, Haus Dautzenberg, Baesweiler, Reypplatz 15; Heissmangel Wimmer, Alsdorf Broicherstr. 149a; Bürgertreff Oidtweiler, Bahnhofstraße; Sparkasse Setterich, Hauptstr. 79 (für die Aufführung in Setterich) und bei allen Mitspielern

95 Jahre Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V.



Es ist das Jahr der VII. Olympischen Sommerspiele, „Das Zeichen des Zorro“ wird uraufgeführt, in Deutschland gibt es seit zwei Jahren das Wahlrecht für Frauen und in Oidtweiler wird das Trommler- und Pfeiferkorps gegründet – es ist das Jahr 1920.

Nun schreiben wir das Jahr 2015. Olympische Spiele sind zu medialen Massenereignissen geworden, „Das Zeichen des Zorro“ wurde inzwischen dreimal neuverfilmt und Angela Merkel ist Kanzlerin. Aus dem ehemaligen Trommler- und Pfeiferkorps, das erstmals anlässlich des Birgdenener Feuerwehreffestes die Oidtweiler Feuerwehr begleitete, hat sich mit der Zeit zunächst ein Spielmannszug und seit 1988 eine Blaskapelle entwickelt, die weit über die Baesweiler Stadtgrenzen einen Namen hat – die Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V. Und genau dies ist ein Grund zu feiern, schließlich ist es nicht selbstverständlich einen Verein über 95 Jahre zu erhalten und mit den Jahren auch immer weiter auszubauen.

Am Wochenende vom **19. und 20. September** bietet die Blaskapelle daher ein buntes Programm in der Turnhalle Oidtweiler:

Samstag, 19. September: ab 20.00 Uhr Lockerer Festabend mit „Euregio Express“

Sonntag, 20. September: 9.30 Uhr Wortgottesdienst, anschließend ab 11.00 Uhr Frühschoppen. Für musikalische Unterhaltung sorgen befreundete Kapellen sowie das vereinseigene Jugendorchester. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch eine große Verlosung und Mal- und Bastelangebote für die Kleinsten.

Die Zeiten ändern sich und so ist es umso schöner zu sehen, wie sich ein Verein weiterentwickelt und trotzdem die Tradition pflegt. Seien Sie also dabei und feiern Sie mit, wenn die Blaskapelle 1920 Oidtweiler e.V. zeigt, dass sie trotz des stolzen Alters nicht zum alten Eisen gehört und auch weiterhin alles daran setzt auch schon die Jüngsten für die Musik zu begeistern.

**Großes Baesweiler
Oktoberfest**
25.-27.09.2015
im Festzelt auf der
Baesweiler Wiesen
(Kirmesplatz) **Freitag
Hüttengaudi**
Samstags Oktoberfest-Gaudi
Karten-Hotline **02401-939171** oder
0170-1707800

**Putzen leicht gemacht!**
JEMAKO Monika & Antonio
SIMPLY CLEAN.
Rodriguez
Selbstständige Vertriebspartner
in Baesweiler
Telefon: 02401 - 89 51 27
Mobil: 0176 - 242 137 57
www:putzen-leicht-gemacht.de



Versichern - Vorsorgen - Vermögen



Ihre Ansprechpartner vor Ort:
Michael Harperscheidt - Nina Zysk - Heribert Konrath

Kückstraße 9-11 - 52499 Baesweiler - Tel. 02401/60 13 10
Fax 60 13 115 - Mobil 0172/2535021
Mo. - Fr. 9-12.30 u. 15-17 Uhr
Mittw.-Nachm. geschlossen



Obst-, Gartenbau- und Verschönerungsverein Baesweiler e.V.



VERANSTALTUNGEN

Zweite bis vierte Augustwoche: Messung der Sonnenblumen für den Wettbewerb: „**Baesweiler sucht den Sonnenblumenkönig**“. Termine werden abgesprochen. Wir warten noch auf die erste Königin! Preisverleihung beim Erntedankfest.

Sonntag, 09. 10.: Erntedankfest mit Ehrungen der Vereinsjubilare und **Siegerehrung des Sonnenblumenwettbewerbes**, Burg Baesweiler, ab 19:00 Uhr. Kontakt für alle Veranstaltungen: Gartenbauverein Baesweiler 02401/7430 oder herten-baesweiler@t-online.de
Weitere Informationen: www.gartenregion-aachen.de

WANDERUNGEN

Donnerstag, 03.09.: von Roetgen ins Hohe Venn entlang der Weser und Eschbach, Strecke: 15 Km, Wanderführer: Herbert Odenkirchen, Telefon 02401/8755.

Sonntag, 20.09.: Der belgische Nationalpark „Hoge Kempen“ ist ein einmaliges Naturgebiet. Die Rundwanderung verläuft durch eine Heide- und Waldlandschaft. Ausgangs- und Endpunkt ist Maasmechelen an der Maas. Strecke: 14 Km, Wanderführer: Fred Michels, Telefon 02401/3263.

Donnerstag, 01.10.: von Bütgenbach rund um den Stausee. Strecke: 13 Km, Wanderführer: Herbert Odenkirchen, Telefon 02401/8755

Treffpunkt für die Wanderfreunde ist jeweils der Parkplatz am Feuerwehrturn in Baesweiler. Die Abfahrtszeit ist, **wenn nichts anderes angegeben wird**, 09:00 Uhr. Bitte an streckentaugliche Kleidung und Rucksackverpflegung denken. Die Teilnahme geschieht auf eigene Gefahr. Haftungs- und Regressansprüche gegenüber dem Verein oder dem Wanderführer sind ausgeschlossen. Für die Fahrt zum Startpunkt werden Fahrgemeinschaften gebildet. Termine und Strecken können geändert werden, im Zweifelsfall bitte den Wanderführer anrufen!

**big band
baesweiler**

big band baesweiler sucht Verstärkung

Die big band baesweiler sucht Verstärkung in allen Instrumentengruppen (Trompeten, Posauern, Saxophon, Rhythmus,...). „Interessenten, die gerne mal zu einer „Schnupperprobe“ kommen möchten, stellen wir ein Mitglied an die Seite, welches alles rund um unsere Big Band und den Probenbetrieb erklärt. Unser Repertoire ist breit gefächert (Swing, Jazz, Rock, etc.). Wir proben in lockerer Atmosphäre und der Spaß an Musik steht bei uns im Vordergrund“, sagt Klaus Frenken, der unter 0177-2830933 für weitere Infos gerne zur Verfügung steht.

**12. Baesweiler
Weinfest**

12. + 13.09.2015

Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 12.00 Uhr

Reyplatz

Baesweiler

Weine
Kulinarisches
Musik

Impressum

Herausgeber: Stadt Baesweiler,
Der Bürgermeister, Postfach 1180,
52490 Baesweiler, Tel.: 02401/8000, e-mail: info@stadt.baesweiler.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 06. Oktober 2015

Redaktion: Stadt Baesweiler,

Birgit Kremer-Hodok,

Tel.: 02401/800-207

e-mail: birgit.kremer@stadt.baesweiler.de

Redaktionsschluss Textbeiträge:

18. September 2015

Anzeigen: Palm Druck & Verlag, Tel.: 02401/3432, palm@baesweiler.de

Redaktionsschluss Werbeanzeigen: 25. September

Auflage: 5.500 Exemplare - erscheint 8 mal pro Jahr - Kostenlos erhältlich an vielen Auslegestellen im Stadtgebiet sowie bei der Stadtverwaltung

Fotos: Stadt Baesweiler, its, StädteRegion, DRK, AWA, ctw, Vereine, Kindergärten, Sternschnuppe, KiTa „KI-LI-BA“, enwor, Bianca Froemgen, Stefan Schaum, Titelfoto: Wilhelm Hark

Gartenbau- und Siedlergemeinschaft Setterich e.V.



FEST- & JUBILÄUMSABEND

Samstag, 26.9.2015
20.00 Uhr
Parkrestaurant Werden

Mitwirkende:
**Fahnenschwenkergruppe
der St. Sebastiaunus
Schützenbruderschaft
Setterich e.V.**

Alleinunterhalter
Andreas Pöhland

Eintritt frei!

Schirmherr: Bürgermeister Dr. Willi Linkens

**60
JAHRE**

WANDERN IM NATURPARK SCHWALM-NETTE

Sonntag, 20.09.2015

Treffpunkt: Rathausvorplatz, An der Burg, Setterich, Abfahrt: 10.00 Uhr
Der Naturpark Schwalm-Nette ist eine natürlich entstandene Region, die für ihr reizvolles Umfeld mit zahlreichen Seen und Flüssen ebenso bekannt ist wie für ihre historischen Bauten und zahllosen Freizeitmöglichkeiten.

Entlang der deutsch-niederländischen Grenze erstreckt sich das attraktive Erholungsgebiet. Es umspannt rund 435 qkm auf Teilgebieten der Kreise Kleve, Viersen und Heinsberg sowie der Stadt Mönchengladbach. Die Attraktivität des Naturparks liegt in der abwechslungsreichen Landschaft: Ausgedehnte Wald- und Heidegebiete, stille Sümpfe und Moore, Seen und Flussniederungen mit blühenden Wiesen und Weiden bestimmen das Landschaftsbild.

Die flache und familienfreundliche Strecke stellt auch für Senioren keine wirkliche Herausforderung dar. Natürlich werden wir auch ausreichende Pausen einlegen. Zudem ist fest geplant, in einem Brüggener Restaurant bzw. Café einzukehren.

Wendepunkte – Berufliche Neuorientierung für Frauen

Fortsetzung der Veranstaltungsreihe in 2015/2016

Beruflich neue Wege für sich entdecken – ein spannendes Thema, das für viele Frauen interessant ist – egal ob die Unzufriedenheit im Beruf, der Wiedereinstieg nach der Familienphase, eine unverhoffte Arbeitslosigkeit oder einfach die Lust auf etwas Neues die Antriebsfeder ist. Die in den vergangenen beiden Jahren erfolgreich durchgeführte Fortbildungsreihe wird 2015/2016 fortgesetzt.

Folgende dreistündige Workshops, die einzeln oder als komplette Fortbildungsreihe gebucht werden können werden angeboten:

Mi., 23.09.2015, 9.30 - 12.30 Uhr

Infotag Wiedereinstieg

Do., 29.10.2015, 9.30 - 12.30 Uhr

Infotag Existenzgründung

Mo., 16.11.2015, 9.30 - 12.30 Uhr

Jetzt packe ich es an! – Ausbildung als Erwachsene

Mo., 07.12.2015, 9.30 - 12.30 Uhr

Auf neuen Wegen – Berufliche Neuorientierung für Migrantinnen

Do., 21.01.2016, 18.30 - 21.30 Uhr

So geht es nicht weiter! – Berufliche Veränderungen angehen

Mo., 15.02.2016: 18.30 - 21.30 Uhr

Rollenvielfalt leben: Meine Rolle im Beruf

Mit Unterstützung der Bundesagentur für Arbeit Aachen-Düren sowie der Gleichstellungsbeauftragten der Städte Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Herzogenrath, Stolberg, Übach-Palenberg, Würselen und der StädteRegion Aachen werden die Workshops günstig für alle interessierten Frauen angeboten. Die Beratung an den Infotagen ist kostenlos.

Der Flyer, mit den Terminen und den Inhalten der Workshops und der Infotage liegt in den Rathäusern, der Stadtbücherei und den Kindertagesstätten im Stadtgebiet aus und ist auf der Internetseite der Stadt Baesweiler abrufbar.

Wer Interesse hat, an einem oder mehreren Workshops bzw. Infotagen teilzunehmen, kann sich im FrauenKomm.Gleis1 per E-Mail an info@FrauenKommGleis1.de oder telefonisch unter 02406/ 97 97 32 anmelden.

Gelungenes Kryptakonzert

Am 26.06.2015 hatte der Organist Johannes Gottwald zu einem Konzert in die Krypta von St. Petrus eingeladen. Er nahm die Gäste mit Werken von Sweelinck, Frescobaldi, Menalt, Kerll, Buxtehude, Bach, Bixi, Rinck, Hesse, Lemmens und Saint-Saens mit auf eine musikalische Europareise. Das virtuose Spiel von Johannes Gottwald zog die Zuhörer in seinen Bann. Am Ende gab es stürmischen Applaus und mit dem Praeludium und der Fuge C-Dur BWV 846 aus dem „Wohltemperierten Klavier“ von Bach noch eine hörensweise Zugabe.

sche Europareise. Das virtuose Spiel von Johannes Gottwald zog die Zuhörer in seinen Bann. Am Ende gab es stürmischen Applaus und mit dem Praeludium und der Fuge C-Dur BWV 846 aus dem „Wohltemperierten Klavier“ von Bach noch eine hörensweise Zugabe.

Eheschließungen in den Monaten Juni und Juli

06.06.2015

Ellen Charlotte Martha Kohmann geb. Zimmermann, Am Lindchen 7, Baesweiler und Günter Josef Rauer, Grengracht 21, Baesweiler

06.06.2015

Corinna Paschke und Andreas Horstmann, Kückstr. 27, Baesweiler

06.06.2015

Petra Meyer geb. Ringsdorf und Bernd Dahmen, Aachener Str. 202, Baesweiler

11.06.2015

Nadine Juchems und Dirk Johannes Jansen, Wolfsgracht, 52511 Geilenkirchen

12.06.2015

Manuela Hoffmann geb. Felden, Jülicher Str. 32, Baesweiler und Frank Walter Meier, Ernststr. 65, Baesweiler

03.07.2015

Andrea Ströer und Michael Schmitz, Im Kirchfeld 22, 52525 Waldfeucht-Braunsrath

04.07.2015

Alina Engelen und Simon Breuer, Eschweilerstr. 103, Baesweiler

10.07.2015

Vanessa Effner und Marc Mertens, Eschweilerstr. 80, Baesweiler

25.07.2015

Mona Heinrichs und Stephan Heinz Heutz, Geschwister-Scholl-Str. 1 A, Baesweiler

Sind Ihre **Versicherungen** auch zu **teuer** z.B. Ihre **Private Krankenversicherung**?

Reduzieren Sie Ihren PKV Beitrag

- ✓ Einsparung bis 45 %
- ✓ Keine Wartezeiten
- ✓ Keine Kündigung notwendig
- ✓ Gleicher Leistungsumfang
- ✓ Keine Risikoprüfung, Vorerkrankungen spielen keine Rolle



Versicherungsmakler Slotara

zertifizierter KV & bAv Experte DMA

Hans-Jürgen Slotara



Reyplatz 1

52499 Baesweiler

Telefon: 02401- 4750

Telefax: 02401- 4868

Handy: 0177- 70 70 855

eMail: info@versicherungsmakler-slotara.de

Internet: www.versicherungsmakler-slotara.de

Bustouristik Kapser

Tel. 02401/89 60 110

Fax 02401/89 60 112

*Wir planen Ihre
schönsten Tage im Jahr*

Adventreise in den Schwarzwald, Bad Herrenalb 02.12. - 06.12.2015 474,00 €

TAGESFAHRTEN

27.11.15	Bad Münstereifel Weihnachtsmarkt (Outlet-Shop)	15,00	10.12.15	Centro Oberhausen Adventsmärkte/Shopping	21,00
28.11.15	Münster/Westfalen Weihnachtsmärkte	25,00	10.12.15	Essen Lichterwochen/Weihnachtsmarkt	23,00
08.12.15	Marburg/Lahn Weihnachtsmarkt	27,00	12.12.15	Ahrweiler Mitternachts-Weihnachtsmarkt	22,00
09.12.15	Valkenburg Weihnachtsmärkte + Umzug	17,00	14.12.15	Soest/Westfalen Weihnachtsmarkt	27,00
			19.12.15	Bernkastel und Trier Weihnachtsmärkte	28,00

Haustürabholung bei allen Mehrtagesfahrten - Fordern Sie unseren Katalog an!

www.kapser-reisen.de • info@kapser-reisen.de • Kückstraße 23 • 52499 Baesweiler

Altersjubilare vom 31.08. bis 11.10.2015

**Die Namen und Adressen
der Altersjubilare sowie der Ehejubilare
werden aus datenschutzrechtlichen Gründen
nicht veröffentlicht.**

Mohren-Apotheke



B. Mohr • A. Germann oHG

Kückstraße 38 - 52499 Baesweiler
Tel. 0 24 01 / 73 95 - Fax 0 24 01 / 81 22

www.mohren-apotheke-baesweiler.de
info@mohren-apotheke-baesweiler.de

Qualitätszertifikat der Apothekerkammer (QMS).

Bei uns wird Beratung **GROSS** geschrieben !

*Seit über
25 Jahren*

Alten- und Krankenpflegedienst

Pflegedienst Baesweiler

Maria Hopp
staatl. gepr. Krankenschwester

Wilhelm-Röntgen-Straße 21
52499 Baesweiler
☎ 02401/52209

*Krankenpflege ist Vertrauenssache.
Ein erfahrenes Pfllegeteam stellt sich vor.*

Wir bieten...

- **Medizinische Behandlungspflege**
z.B. Verbandswechsel, Wundpflege,
Injektionen u.v.m.
- **Häusliche Krankenpflege**
Grundpflege, Hygienemaßnahmen,
vorbeugende Maßnahmen u.v.m.
- **Haushaltshilfe**
- **Soziale Betreuung**

Wir beraten die von uns betreuten Patienten und Mitbürger in allen
Fragen der Anspruchsberechtigung und Kostenregulierung und
unterstützen sie bei allgemeinen Behördenangelegenheiten...

...rund um die Uhr.

Privat und alle Kassen



Ein Tag im Aquana

In den Herbstferien 2015 vom 3. bis 18. Oktober

**Ein Spaß-Tag für die ganze
Familie zu gewinnen!**

*Bis zum 27. September
verlosen wir
100 Familienkarten
unter
www.enwor-vorort.de*



enwor
energie & wasser vor ort

AQUANA
SAUNA & FREIZEITBAD

Wir sehen uns: AQUANA Würselen, Willy-Brandt-Ring 100